



GOTTES FAMILIENREGIERUNG

GERALD FLURRY

Gottes Familienregierung

GERALD FLURRY

DIESE BROSCHÜRE IST UNVERKÄUFLICH.

Sie wird als kostenloser Bildungsdienst
im öffentlichen Interesse von der
Philadelphia Kirche Gottes herausgegeben.

Deutsche Übersetzung der Broschüre
God's Family Government

© 1993, 2001, 2020 Philadelphia Church of God
All Rights Reserved

© 2020 Philadelphia Kirche Gottes
Alle Rechte vorbehalten

Gedruckt in den Vereinigten Staaten von Amerika
Alle Bibeltexte in dieser Broschüre sind, sofern nicht anders
angegeben, der revidierten Lutherbibel 1984 entnommen.

Titelbild: [istock.com/Alina555](https://www.istock.com/Alina555)

Die größte Tragödie in dieser Endzeit ist der Abfall von Gottes eigener laodizäischen Kirche (Offenbarung 3, 14-22). Die Laodizäer, die aus mehreren Gruppen bestehen, werden in vielen verschiedenen Kernthemen getäuscht. Aber es gibt ein Kernthema, bei dem alle Laodizäer getäuscht werden: Gottes Regierung! Und gerade das ist das wichtigste Thema in der Bibel!

Diese Broschüre wird erklären, wie Christus das Haupt Seines geistigen Leibes, der Kirche, ist. Er sorgt sich um Seine Familie und beschützt sie, wenn sie Ihm antworten.

Die lauwarmen Laodizäer werden die schlimmste Leidenszeit erleben, die es je auf Erden gab – und 50% von ihnen werden für alle Ewigkeit sterben! Vergessen Sie nicht, es handelt sich hier um Gottes eigene Leute. Sie können es sich nicht leisten, dieses Thema *nicht* zu verstehen!

INHALTSVERZEICHNIS

ERSTES KAPITEL | 1

Gottes Familienregierung

ZWEITES KAPITEL | 12

Am Haupt festhalten

DRITTES KAPITEL | 52

Wie Satan die Regierung Gottes attackiert

Gottes Familien- regierung

IN DER GESAMTEN MENSCHHEITSGESCHICHTE HABEN wir keine einzige Regierung gefunden, die den Menschen wirklich dient. Diese ganze Welt befindet sich in einer Krise, und das Hauptproblem heißt: Regierung.

Bald aber werden wir eine über diese Erde gebietende Regierung sehen, die *funktionieren wird*. Es ist eine Regierung, die die Menschen immer abgelehnt haben. Sehen wir uns die Regierung Gottes näher an und erkennen wir, wie töricht die Menschheit in diesen vergangenen 6000 Jahren eigentlich war, dass sie Gottes Regierungsform abgelehnt hat.

„Es erhob sich auch ein Streit unter ihnen [den Jüngern], wer von ihnen als der Größte gelten solle. Er

[Jesus] aber sprach zu ihnen: Die Könige herrschen über ihre Völker, und ihre Machthaber lassen sich Wohltäter nennen. Ihr aber nicht so! Sondern der Größte unter euch soll sein wie der Jüngste und der Vornehmste wie ein Diener. Denn wer ist größer: der zu Tisch sitzt oder der dient? Ist's nicht der, der zu Tisch sitzt? Ich aber bin unter euch wie ein Diener“ (Lukas 22, 24-27). Gottes Regierung DIENT denen, die Gott gehorchen (und dient auch der Welt – durch das Werk Gottes). Gottes Familienregierung hält nicht Ausschau nach den Fehlern und Sünden der Menschen. Gottes Führer suchen vielmehr nach Wegen, um den Menschen zu dienen! Das ist Gottes Gesetz der Liebe. Wenn die Führer sich selbst an die erste Stelle setzen, brechen sie selbstsüchtig Gottes Gesetz der Liebe (Matthäus 22, 36-40).

Gottes Führungspersonen dienen der Familie Gottes, wie ein Vater und eine Mutter ihrer Familie dienen sollten – mit Liebe. Vater und Mutter dienen auch durch ihr Beispiel. Gottes Führer tun das auch. Das bedeutet aber nicht, dass keine Disziplin herrscht.

„Ihr aber seid's, die ihr ausgeharrt habt bei mir in meinen Anfechtungen. Und ich will euch das Reich zueignen, wie mir's mein Vater zugeeignet hat, dass ihr essen und trinken sollt an meinem Tisch in meinem Reich und sitzen auf Thronen und richten die zwölf Stämme Israels“ (Lukas 22, 28-30). Gottes Führer und Auserwählten werden mit Christus an des Vaters Tisch sitzen. Der Vater und Seine Familie essen gemeinsam geistige Speise – sie sind in dieser Hinsicht wie eine physische Familie.

Gott ist eine Familie. Er lädt uns ein, Teil dieser Familie zu sein. Wenn wir das akzeptieren, müssen wir uns Gottes liebevoller Familienregierung unterordnen.

Die Tür zu meinem Büro steht immer offen, falls jemand denkt, dass unsere Prediger eine strenge und gebieterische Herrschaft ausüben. Das ist nicht Gottes Art von Regierung. Gottes Führer sind hier, um dem Volk Gottes zu dienen – nicht, um bedient zu werden.

Einige unserer Kritiker tun so, als ob die Philadelphia Kirche Gottes (PKG) ein kleines und wirkungsloses Werk wäre! Bei genauerer Betrachtung würden sie aber erkennen, dass wir uns zu einem mächtigen Werk entwickelt haben! Das liegt daran, dass wir uns Gottes Familienregierung unterordnen. Und deshalb empfangen wir auch diese reiche Fülle an Gottes Segnungen.

Regierungsstruktur

Gott wird sehr konkret, wenn Er den Predigern erklärt, wie Gottes Regierung auszuüben ist. Wenn Zurechtweisung nötig ist, ist uns gesagt, wie dies zu erfolgen hat. „Einen Älteren fahre nicht an, sondern ermahne ihn wie einen Vater, die jüngeren Männer wie Brüder“ (1. Timotheus 5, 1).

Der Prediger hat einen älteren Mann so zu ermahnen, als wäre dieser sein eigener Vater – ihn nicht tadelnd, sondern inständig bittend. Die Herangehensweise ist behutsamer aufgrund der Position, die ein Vater in der physischen Familie einnimmt. DIE PHYSISCHE FAMILIE IST EINE BEZIEHUNG AUF GÖTTLICHER EBENE. Der Vater hat eine wichtige Rolle, die respektiert werden muss.

Wenn die jungen Männer zurechtgewiesen werden müssen, sind sie so zu behandeln, als wären sie leibliche Brüder des Predigers. Es ist immer eine FAMILIEN-Regierung.

„Die älteren Frauen wie Mütter, die jüngeren wie Schwestern, mit allem Anstand“ (Vers 2). Ältere Frauen

müssen liebevoll ermahnt werden, so wie der Prediger seine eigene Mutter ermahnen würde. Die Prediger sind angewiesen, die jungen Mädchen wie Schwestern zu behandeln und stets ihre Gedanken ihnen gegenüber rein zu halten. Das ist die Art und Weise, wie Männer normalerweise über ihre Schwestern denken.

„Ehre die Witwen, die rechte Witwen sind“ (Vers 3). Die Witwen haben keine physische Familie. Das ist umso mehr ein Grund, warum der Prediger sie EHREN muss – so wie er seine eigene Mutter ehren würde.

Es ist leicht, eine Witwe zu übersehen. Gott befiehlt, dass wir die Witwen niemals vernachlässigen – vielmehr ihnen EHRE ERWEISEN als den königlichen Mitgliedern von Gottes Familie!

Die Vaterlosen und die Witwen – diejenigen, die keine physische Familie haben – erhalten besondere Aufmerksamkeit als Teil der geistigen Familie Gottes. „Ein reiner und unbefleckter Gottesdienst vor Gott, dem Vater, ist der: die Waisen und Witwen in ihrer Trübsal besuchen und sich selbst von der Welt unbefleckt halten“ (Jakobus 1, 27).

Besinnen Sie sich, wer Sie sind

Der Prophet Amos gibt uns einigen Einblick in die Familie Gottes. Amos spricht von Predigern, die Gott erweckt hat (Amos 2, 11-12). Das bedeutet, es ist Gottes wahre Kirche. Eine Kirche prophezeit (Amos 3, 7-8) und eine Kirche lehnt es ab zu prophezeien (Amos 2, 11-12). Das bedeutet, dass es eine Spaltung zwischen diesen beiden Kirchen gibt und sie nicht miteinander gehen können (Amos 3, 3).

Das Wort *Geschlechter* in Amos 3, 1 (*Familie* in der King James-Version) bezieht sich hauptsächlich auf Gottes geistige Familie – die wahre Kirche Gottes.

„Aus allen Geschlechtern auf Erden habe ich allein euch erkannt, darum will ich auch an euch heimsuchen all eure Sünde“ (Vers 2). Der Wortstamm des Wortes *erkannt* wird für eheliche Beziehungen verwendet. Im Deutschen entspricht das dem Ausdruck ‚*Liebe machen*‘ bzw. ‚*miteinander schlafen*‘. Christus ist der geistige Ehemann Seiner Kirche. Sie sind ein geistiges „Liebespaar“. Das ist eine einzigartige, liebevolle Beziehung, die NUR zwischen Gott und Seiner Kirche besteht.

Somit können wir sehen, dass Amos 3, 1 in erster Linie Gottes GEISTIGE FAMILIE erörtert. Heute ist diese Familie gespalten. Gottes Familie *sollte* zutiefst vereint sein. DAS BUCH AMOS IST HAUPSTÄCHLICH AN DIE KIRCHE GOTTES GERICHTET! Und dessen Prophezeiungen erfüllen sich gerade jetzt. Diese Prophezeiungen sind nur für die Welt von *untergeordneter Bedeutung*. Gottes Auserwählten hingegen müssen aufwachen und GOTT viel intensiver FURCHTEN. Wir können uns nicht vor unserer Gottgegebenen Verantwortung drücken!

Gottes Familie hatte eine geistige Liebesbeziehung mit Gott gehabt. Die ‚Familienmitglieder‘ – erhielten eine spezielle Berufung von Gott dem Vater (Johannes 6, 44). Es ist die höchstmögliche Ehre. „Aus allen Geschlechtern auf Erden habe ich ALLEIN EUCH erkannt ...“ (Amos 3, 2). „ALLEIN EUCH“! Es ist eine seltene und wunderbare Ehre, den großen Gott geistlich zu erkennen. Aber viele von Gottes Leuten sind jetzt gleichgültig und lau geworden.

Wie lautet Gottes Antwort darauf? Weil Gott ‚ALLEIN EUCH erkannt‘ hat, sagt Er: „... darum will ich auch an EUCH HEIMSUCHEN all eure Sünde“ (Vers 2). Mit dieser großen Ehre, dass wir Gott kennen dürfen – wie es niemandem sonst auf diesem Planeten gegeben ist – geht

eine schwerwiegende Verantwortung einher. Wenn Gottes Leute in ihrer Verantwortung Gott und der Welt gegenüber versagen, dann wird Gott sie BESTRAFEN!

„Allein euch“ – nur Gottes wahre Kirche ist Gottes Familie. Was für eine edle Berufung es ist, schon jetzt Teil von Gottes Familie zu sein. Viele jedoch wenden sich in dieser Endzeit von Gott ab. Dies verursacht eine Spaltung der Familie. Darum geht es in den Kapiteln 2 und 3 im Buch Amos.

Eine Vaterfigur

In der Endzeit sandte Gott einen Mann, um uns die Familienregierung zu lehren. Gott hatte prophezeit, dass Er dies tun würde (siehe Matthäus 17, 10-11; Maleachi 3, 23-24).

Herbert W. Armstrong hatte stets gesagt, dass er für alle von uns auf direkte oder indirekte Weise ein „Vater“ war. (Er erfüllte die gleiche Rolle, die auch Paulus in 1. Korinther 4, 15 erfüllte.) *Gott gebrauchte diesen Mann – und NUR diesen Mann – um uns in der Endzeit die wahre Familienregierung Gottes zu lehren!*

Heute sehen wir Gottes laodizäische Kirche gegen diese FAMILIENREGIERUNG rebellieren. Aber auch das war prophezeit (Offenbarung 3, 14-20). Der Prophet Maleachi sprach ausführlich darüber. (Schreiben Sie uns, um ein kostenloses Exemplar von *Maleachis Botschaft zu erhalten*.) „Denn des Priesters Lippen sollen die Lehre bewahren, dass man aus seinem Munde Weisung suche; denn er ist ein Bote des HERRN Zebaoth. Ihr aber seid von dem Wege abgewichen und habt viele zu Fall gebracht durch falsche Weisung und habt den Bund mit Levi verdorben, spricht der HERR Zebaoth. Darum habe auch ich euch verächtlich und unwert gemacht



VATERFIGUR

Wie der Apostel Paulus erfüllte Herbert W. Armstrong in dieser Endzeit die Rolle des geistlichen Vaters für Gottes Volk. Er lehrte Gottes Familienregierung.

vor dem ganzen Volk, weil ihr meine Wege nicht haltet und die Person anseht, wenn ihr Weisung gebt. HABEN WIR NICHT ALLE EINEN VATER? Hat uns nicht ein Gott geschaffen? Warum verachten wir denn einer den andern und entheiligen den Bund mit unseren Vätern?“ (Maleachi 2, 7-10). Das spricht von einer Kirchenspaltung in dieser Endzeit. Gott sagt, dass wir alle „einen Vater“ haben. Die getäuschten Laodizäer haben sowohl Gott den Vater als auch Seine Familienregierung abgelehnt.

Diese betrügerischen Prediger müssen geläutert werden. Es ist eine FAMILIEN-MAßREGELUNG für diese „SÖHNE Levis“ (Maleachi 3, 3).

Seine getreuen Leute hingegen beschützt Gott. Gott behandelt sie so, wie ein Mann seinen eigenen Sohn behandeln würde. Gott der Vater würde niemals wollen, dass seine loyalen Söhne die Große Trübsal miterleben müssen, wenn dies vermieden werden kann. Diese Söhne, die an Gottes Familienregierung festhalten, werden beschützt werden (Maleachi 3, 17).

Die laodizäischen Söhne müssen die Trübsal durchmachen, um zu bereuen (Offenbarung 3, 19-20). Der Hauptgrund dafür ist, dass sie Gottes Familienregierung abgelehnt haben.

Die Braut wird bereit gemacht

Die Struktur von Gottes Familienregierung wird jetzt errichtet. „Lasst uns freuen und fröhlich sein und ihm die Ehre geben; denn die Hochzeit des Lammes ist gekommen, und seine Braut hat sich bereitet“ (Offenbarung 19, 7). Gottes wahre Kirche ist die Ehefrau Gottes. Sie unterwirft sich ihrem Ehemann – Jesus Christus.

Der wichtigste Weg für Christus, Seine Ehefrau bereit zu machen ist der, sie hinsichtlich der Familienregierung

zu schulen. SIE VERSTEHT IHRE ROLLE ALS EHEFRAU UND ORDNET SICH IHREM EHEMANN, JESUS CHRISTUS, UNTER! Das bedeutet, dass die Getreuen Gottes die FAMILIENREGIERUNG VERSTEHEN. Es gibt einen Vater, einen Ehemann, eine Ehefrau und Kinder – eine Familie. Diese Regierungsform wurde vielen von uns von Herrn Armstrong gelehrt und nur von Herrn Armstrong!

Söhne zur Herrlichkeit führen

Die Vater-Sohn-Thematik ist in der Bibel immer wieder erwähnt (siehe Hebräer 1, 1-2 u. 5). Gott wird Seine Söhne belohnen, indem Er sie das Universum regieren lässt. „Es bezeugt aber einer an einer Stelle und spricht (Psalm 8, 5-7): ‚Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst, und des Menschen Sohn, dass du auf ihn achtest? Du hast ihn eine kleine Zeit niedriger sein lassen als die Engel; *mit Preis und Ehre hast du ihn gekrönt*; [und hast ihn gesetzt über die Werke deiner Hände,] ALLES hast du unter seine Füße getan.‘ Wenn er ihm alles unter die Füße getan hat, so hat er nichts ausgenommen, was ihm nicht untertan wäre. Jetzt aber sehen wir noch nicht, dass ihm alles untertan ist“ (Hebräer 2, 6-8). Was für eine unglaubliche Zukunft. Allerdings, das ist nur für Gottes Familie. „Den aber, der eine kleine Zeit niedriger gewesen ist als die Engel, Jesus, sehen wir durch das Leiden des Todes gekrönt mit Preis und Ehre; denn durch Gottes Gnade sollte er für alle den Tod schmecken. Denn es ziemte sich für den, um dessentwillen alle Dinge sind und durch den alle Dinge sind, dass er den, der VIELE SÖHNE ZUR HERRLICHKEIT GEFÜHRT HAT, den Anfänger ihres Heils, durch Leiden vollendete“ (Verse 9-10). Gott bringt viele Söhne zur Herrlichkeit. Gott und Christus tun das –

Vater und Sohn. Diese Art von Vollkommenheit in fleischlichen Menschen hervorzubringen kann nicht ohne Leiden – bzw. nicht ohne Regierung – geschehen.

Gott will das gesamte Universum unserer Regierungskontrolle unterstellen. Das ist NUR dem Volk Gottes versprochen. NUR Gottes wahre Kirche versteht das jetzt. Wie gesegnet Gottes Volk ist! „Denn weil sie alle von „einem“ kommen, beide, der heiligt und die geheiligt werden, darum schämt er sich auch nicht, sie *Brüder* zu nennen“ (Vers 11). Wir sind Christi Brüder – unglaublich! Die meisten Religionen verstehen das nicht! Wie einzigartig Gottes Auserwählten sind.

Wenn Gott uns solch fantastisch hohe Ämter geben wird, dann sollten wir auch zweifellos so manche Zurechtweisung erwarten. „Denn wen der Herr lieb hat, den züchtigt er, und er schlägt jeden Sohn, den er annimmt“ (Hebräer 12, 6). Gott züchtigt und schlägt jeden SOHN. Das Wort *schlägt* kann ÄUSSERST HARTE ZURECHTWEISUNG bedeuten – wenn es das benötigt, um einen Sohn zu seinem Vater zurückzubringen.

„Was ihr erduldet, ist zur Züchtigung: Gott behandelt euch als Söhne. Denn ist der ein Sohn, den der Vater nicht züchtigt? Wenn ihr aber ohne Züchtigung seid, deren alle teilhaftig geworden sind, so seid ihr Bastarde und nicht Söhne“ (Verse 7-8, Elberfelder Bibel). Gott behandelt uns immer wie Söhne. Wenn wir Züchtigung ablehnen, dann sind wir geistige Bastarde! Das bedeutet, dass Gott uns nicht mehr zurechtweist.

DER GRÖSSTE FLUCH FÜR UNS IST, WENN UNSEREM VATER UNS NICHT MEHR ZURECHTWEIST. DANN SIND WIR NICHT MEHR TEIL SEINER FAMILIE! GOTT HÖRT DANN AUF, UNSER VATER ZU SEIN.

DER GRÖSSTE SEGEN FÜR UNS IST, VON UNSEREM VATER ZURECHTGEWIESEN ZU WERDEN! *Das bedeutet, dass wir keine geistigen Bastarde sind.*

Gottes Züchtigung ist immer gerecht und bringt wunderbare Früchte hervor (Verse 9-11). Seine Züchtigung heilt und ermutigt uns (Verse 12-13).

DER GROSSE UNTERSCHIED ZWISCHEN DEN PHILADELPHIERN UND DEN LAODIZÄERN LIEGT BEI GOTTES FAMILIENREGIERUNG! Die Philadelphier lieben sie. Die Laodizäer rebellieren gegen sie. Fünfzig Prozent von ihnen werden diese Rebellion in der Trübsal bereuen.

Christus war der Regierung Seines Vaters immer völlig untertan. Wir müssen Seinem Beispiel folgen (1. Petrus 2, 21).

Luzifer, der zu Satan wurde, veranlasste ein Drittel der Engel dazu, gegen Gottes Regierung zu rebellieren. Unaufhörlich und beharrlich versucht er auch Sie irrezuleiten, wie er es bereits mit den Laodizäern getan hat. Es ist ein brutaler Kampf. Achten wir darauf, dass wir Satans Macht zur Täuschung nicht unterschätzen!

Wie sehr wünschen wir, dass Gott uns regiert? Nur diejenigen, die diese Lektion lernen, werden vorbereitet sein, mit Jesus Christus zu herrschen!

Am Haupt festhalten

DER KOLOSSERBRIEF IST SOWOHL AN DIE KOLOSSER als auch an die Laodizäer gerichtet. Kolosser und Offenbarung 3 sind die einzigen Stellen in der Bibel, wo die Laodizäer direkt angesprochen werden. Und vergessen wir nicht, diese sind Gottes eigene Leute.

Der Brief an die Kolosser wurde ungefähr in den Jahren 59-61 n. Chr. geschrieben. Das Buch der Offenbarung wurde um das Jahr 90 n. Chr. geschrieben, nur 30 Jahre nachdem Paulus die Kolosser und die Laodizäer gewarnt hatte. Johannes enthüllte, was mit den Laodizäern geschehen war! Die Kolosser hatten die Warnung beherzigt – die Laodizäer nicht.

Offenbarung 3, 14-19 sagt uns, dass die Laodizäer lau wurden. Der Brief an die Kolosser zeigt uns, *wie* die Laodizäer sich von Gott abgewandt haben. Wir können im Besonderen sehen, wie sie rebellierten. Dieser

Kolossierbrief kann uns helfen zu erkennen, wie man ein treuer Philadelphier bleibt. Da der Kolossierbrief direkt mit Offenbarung 3 verknüpft ist, bedeutet dies, dass Kolossier ein prophetisches Buch ist! Es schildert uns detailliert, wie die Laodizäer in der Vergangenheit geirrt haben – und WIE SIE HEUTE SÜNDIGEN!

Der Kolossierbrief zeigt ihre Probleme auf und das Buch der Offenbarung enthüllt das Ergebnis! Das Problem der Laodizäer heute ist das gleiche wie vor 2000 Jahren! Die Laodizäer hatten allesamt ein vorherrschendes Problem, das zu ihrem Untergang führte. Sehen wir uns dieses Problem an.

Christus ist das Haupt

Die Kirche ist der Leib. Christus ist das Haupt (Kolossier 1, 18). „Denn in ihm ist alles geschaffen, was im Himmel und auf Erden ist, das Sichtbare und das Unsichtbare, es seien Throne oder Herrschaften oder Mächte oder Gewalten; es ist alles durch ihn und zu ihm geschaffen. Und er ist vor allem, und es besteht alles in ihm“ (Verse 16-17). Das Wort *besteht* bedeutet *zusammenhalten*. Fünf der sieben Kirchenepochen in Offenbarung 2 und 3 haben ihr Haupt verloren! Die endzeitliche Laodizea-Ära ist eine von diesen. Die meisten dieser Epochen hielten nicht zusammen, weil sie ihr Haupt – Jesus Christus – verloren hatten! Viele dieser Mitglieder mögen in derselben Kirche geblieben sein, geistig „zusammengehalten“ haben sie deswegen aber nicht. Und sie hatten – wie die Endzeit-Laodizäer – viele gravierende Aufspaltungen. „Und er ist das Haupt des Leibes, nämlich der Gemeinde. Er ist der Anfang, der Erstgeborene von den Toten, damit er

in allem der Erste sei“ (Vers 18). Christus ist das Haupt des Leibes.

Werfen wir einen kurzen Blick auf das Haupt unseres physischen Leibes. Wenn wir dieses verlieren, haben wir kein Leitsystem und wir sterben.

Das trifft auch in geistiger Hinsicht zu. Wenn Sie Ihr Haupt (Christus) durch einen Mann ersetzen, dann haben Sie Ihr geistiges Haupt verloren. Genau das ist den heutigen Laodizäern passiert. Sie sind gewarnt worden, sich von niemandem ihre Krone nehmen zu lassen (Offenbarung 3, 11). Sie lassen das aber geschehen, weil sie blind geworden sind (Offenbarung 3, 17). Sie wären nicht blind, wenn sie an ihrem Haupt festgehalten hätten!

Ein laodizäischer Mann sitzt in Gottes laodizäischem Tempel bzw. Gottes laodizäischer Kirche und gibt vor, Gott zu sein (2. Thessalonicher 2, 4). Wie ernst ist das Problem? „... und mit jeglicher Verführung zur Ungerechtigkeit bei denen, die *verloren* werden, weil sie die Liebe zur Wahrheit nicht angenommen haben, dass sie gerettet würden“ (Vers 10). Die *verloren werden*, sollte heißen „die verloren gehen“. Das sind Gottes Leute, weil sie sonst nicht geistlich verloren gehen könnten. SIE STERBEN IN GEISTLICHER HINSICHT UND WISSEN ES NICHT! Warum? Weil sie einem Mann folgen und aufgehört haben, dem Haupt des Leibes zu folgen – Jesus Christus!

Die allerwichtigste Doktrin in Gottes Kirche ist die Doktrin über die REGIERUNG GOTTES – bzw. das Festhalten am Haupt des geistigen Leibes, Jesus Christus. Wenn Sie eine Doktrin verlieren, die mit der Hand oder dem Fuß vergleichbar ist, können Sie weiterleben. Aber wenn Sie die Doktrin über die Regierung – dem Haupt – verlieren, stirbt der Leib, es sei denn, Gott kann Sie

irgendwie erwecken bevor es zu spät ist! Wie Herbert Armstrong oftmals sagte, „REGIERUNG IST ALLES!“ MAN KANN SIE MIT KEINER ANDEREN DOKTRIN VERGLEICHEN. Keine Glaubenslehre ist auch nur ansatzweise so wichtig!

„Seht zu, dass euch niemand einfange durch Philosophie und leeren Trug, gegründet auf die Lehre von Menschen und auf die Mächte der Welt und nicht auf Christus“ (Kolosser 2, 8). Abermals werden wir gewarnt, uns vor einem MANN in Acht zu nehmen, der uns durch Philosophie – bzw. durch weltliche Bildung – vom Haupt wegholt. In der *Today's English Version* wird der Ausdruck „Mächte der Welt“ mit „herrschende Geister des Universums“ wiedergegeben. Gemessen an weltlichem Standard sind die Laodizäer sehr gut gebildet. Das Thema hier ist, dass Dämonen die Laodizäer durch Philosophie und falsche Bildung von Gott abbringen!

Es ist ein Angriff der Dämonen auf die Regierung Gottes – bzw. auf das Haupt des Leibes! Die Dämonen wissen, wenn sie Gottes Regierung zerstören können, können sie damit auch Gottes Volk vernichten!

Paulus warnte die Laodizäer im ersten Jahrhundert *und* er warnte auch die Laodizäer von heute vor genau diesem Problem. „Denn in ihm wohnt die ganze Fülle der Gottheit leibhaftig, und an dieser Fülle habt ihr teil in ihm, der das HAUPT aller Mächte und Gewalten ist“ (Verse 9-10). Unter Gott dem Vater ist Christus das Haupt von ALLEM! Wenn wir diese große Macht in unserem Leben zerstören, sterben wir geistig!

Wieder warnt Paulus vor Männern, die die Heiligen irreführen. „Lasst euch den Siegespreis von niemandem nehmen, der sich gefällt in falscher Demut und Verehrung der Engel und sich dessen rühmt, was er geschaut hat, und ist ohne Grund aufgeblasen in seinem

fleischlichen Sinn“ (Vers 18). Wie kann das passieren? Sie sind doch sehr religiös. Aber sie sind getäuscht worden, eine SCHEIN-Religion der ANBETUNG GEFALLENER ENGEL ANZUNEHMEN! NOCHMALS, DÄMONEN ATTACKIEREN GOTTES REGIERUNG. Nur so kann ein falscher Führer das Volk Gottes dazu bringen, EINEM MANN ZU FOLGEN! Viele Tausende von Gottes eigenem Volk werden zum jetzigen Zeitpunkt auf diese Weise getäuscht. Sie hatten Gottes Regierung, aber dann ließen sie diese von Satan zerstören!

Manchmal werde ich angegriffen, weil ich solche Worte schreibe. Aber das ermutigt mich nur dazu, mehr solcher Worte zu schreiben. Ich kenne den URSPRUNG dieser Angriffe! Satan bedient sich eines verführten MANNES, um Gottes Volk irrezuführen. Immer wenn man geistlich einem Mann folgt, verehrt man Dämonen! Satan ist der Gott dieser Welt (2. Korinther 4, 4). Das bedeutet, die Leute beten ihn an.

Beachten Sie den allerersten Bereich, wo Satan angreift. „... UND HÄLT SICH NICHT AN DAS HAUPT, von dem her der ganze Leib durch Gelenke und Bänder gestützt und zusammengehalten wird und wächst durch Gottes Wirken“ (Kolosser 2, 19). Das *erste* und *größte* Täuschungsmanöver von Satan ist, Gottes Auserwählten von GOTTES REGIERUNG – DEM HAUPT – WEGZUBEKOMMEN! Keiner von den Laodizäern heute „hält sich an das Haupt“!

Es geschieht durch dieses FESTHALTEN AM HAUPT, dass Gottes Auserwählten „ZUSAMMENGEGHALTEN WERDEN“. Es kann auf keine andere Weise erreicht werden. Ohne Gottes Regierung lebt jede Kirche mit einem enormen Maß an Aufsplitterung – obwohl die meisten von ihnen das bestreiten würden.

Wenn wir „zusammengehalten werden“ HABEN WIR EINE SEHR TIEFE EINIGKEIT. Nur Gottes Regierung kann diese Einigkeit bewirken. Das ist der EINZIGE Weg wie vermieden werden kann, dass wir einem Menschen folgen! Sogar wenn man nur sich *selbst* folgt, folgt man immer noch einem Menschen.

Die Weltweite Kirche Gottes (WKG) ist nach dem Tod von Herrn Armstrong geistlich auseinandergefallen. Sie ist zutiefst gespalten. Und andere Gruppen, die sie verlassen haben, sind auch gespalten und werden sich noch mehr spalten. Warum? Weil außer der PKG keine von ihnen DIE REGIERUNG HAT, DIE GOTT HERRN ARMSTRONG LEHRTE! Das ist der einzige Weg, wie wir miteinander verknüpft sein können. Gottes Regierung basiert auf Gottes GESETZ. Und unser Haupt führt uns gemäß dem göttlichen Gesetz der Liebe (1. Johannes 5, 3).

Der gesamte FÜHRUNGSPROZESS kann riesig und komplex sein. Die Führung wird aber vereinfacht, wenn wir DEN BLICK AUF UNSER HAUPT – JESUS CHRISTUS – RICHTEN. Er dirigiert den Leib durch Seine Regierung, die auf Gottes Gesetz basiert. Dann speist uns Gott mit geistigem Manna bzw. mit Offenbarung. Und dann wird der Ort, wo Christus ist, für jede vorurteilsfreie Person offenkundig. Auf diese Weise werden wir alle eins. Wir alle haben die dem Gesetz entsprechende Gesinnung von Jesus Christus (Philipper 2, 5).

Kolosser 2, 19 ist eine Prophezeiung, die zeigt, dass heute alle Laodizäer ihr Haupt (Christus) verlieren würden – GENAUSO WIE AUCH IM ERSTEN JAHRHUNDERT! Satan weiß, wenn es ihm gelingt Gottes Regierung zu zerstören, KANN ER DADURCH AUCH

GOTTES WERK ZERSTÖREN! Herr Armstrong hat uns bewiesen, dass er die Rolle des Endzeit-Elia erfüllt hat. „Und die Jünger fragten ihn und sprachen: Was sagen denn die Schriftgelehrten, dass Elia zuerst kommen müsse? Er aber antwortete und sprach zu ihnen: Elia kommt zwar und wird alle Dinge wiederherstellen“ (Matthäus 17, 10-11 – Elberfelder Bibel). Er gab uns mindestens 18 wiederhergestellte Wahrheiten. Als Herr Armstrong noch am Leben war, glaubten die Mitglieder der WKG, dass er alle Dinge wiederhergestellt hatte. Gottes REGIERUNG war der erste Punkt, der in diesen 18 Wahrheiten genannt wurde.

Können Sie sich in Ihrer *wildesten Fantasie vorstellen*, dass es möglich ist, OHNE GOTTES REGIERUNG alle diese Wahrheiten wiederherzustellen und ein mächtiges, weltweites Werk zu tun? Zu behaupten, Herr Armstrong hat Gottes Regierung nicht gelehrt, ist als ob man sagen würde, CHRISTUS HAT EINEN LEIB OHNE HAUPT WIEDERHERGESTELLT!

Die Laodizäer lehnen es ab, Herrn Armstrong als die Erfüllung der Endzeit-Rolle des Elia anzuerkennen. Während er lebte, TATEN sie alle, ALS OB sie es glaubten. Nach seinem Tod änderten sie ihre Meinung. Abzulehnen, dass Herr Armstrong die Rolle des Endzeit-Elia erfüllt hat, ist gleichbedeutend mit der Behauptung, dass SEIN GANZES WERK EIN BETRUG GEWESEN IST! Die Laodizäer haben keine Grundlage für die Behauptung, sie seien Gottes wahre Kirche.

Aber es gibt noch ein tieferes MOTIV hinter allem. Alle Laodizäer, die Herrn Armstrongs Elia-Rolle ablehnen, LEHNEN AUCH GOTTES REGIERUNG AB! Es ist lediglich eine fleischliche Ausdrucksweise für: „Ich will mich Gottes Regierung nicht unterwerfen!“

Das ist eine rebellische Einstellung, die Gott bald bloßlegen wird – in der Großen Trübsal, wenn nicht schon früher!

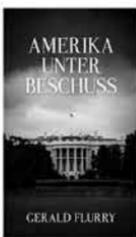
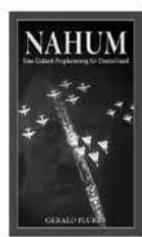
Was ist das Evangelium?

Herr Armstrong war von Gott beauftragt, das Evangelium in der ganzen Welt zu predigen. „Und es wird gepredigt werden dies Evangelium vom Reich in der ganzen Welt zum Zeugnis für alle Völker, und dann wird das Ende kommen“ (Matthäus 24, 14). Das war das erste Mal seit dem ersten Jahrhundert, dass das wahre Evangelium in der ganzen Welt gepredigt wurde! Niemand kann demzufolge abstreiten, dass Herr Armstrong das getan hat. Er gebrauchte diesen Vers, um auf den Auftrag hinzuweisen, den Gott ihm gegeben hatte – der eigentliche Grund für seine Berufung in dieser Endzeit.

Aber was ist das Evangelium? ES IST DIE GUTE NACHRICHT DAVON, DASS DIE FAMILIE GOTTES IN DER KOMMENDEN WUNDERBAREN WELT DIE REGIERUNG GOTTES AUSÜBEN WIRD. Wenn Herr Armstrong Gottes wahre Regierung nicht gelehrt hat, wie die Laodizäer behaupten, dann hat er Gottes Evangelium nicht verstanden! Und Herr Armstrong hätte es nicht in der ganzen Welt predigen können! Dann wären alle Anhänger von Herrn Armstrong geistlich betrogen worden – wenn dieses hässliche Szenario wahr wäre, was natürlich nicht der Fall ist.

Warum sind so viele von Gottes Volk so leicht von ihrem Haupt weggeführt worden? Sie werden mit ihrem physischen Leben dafür bezahlen, und 50 Prozent werden sogar ihr geistiges Leben verlieren! Und dennoch nehmen sie es so leicht. Wie schrecklich!

GOTTES FAMILIENREGIERUNG



Wenn wir Gottes Regierung nicht verstehen und uns ihr nicht unterwerfen, **WERDEN WIR NIE UND NIMMER IM REICH GOTTES SEIN!**

Satan hat ein Grundmuster dem er folgt, um das Volk Gottes zu einem falschen Evangelium zu führen. „Paulus, ein Apostel nicht von Menschen, auch nicht durch einen Menschen, sondern durch Jesus Christus und Gott, den Vater, der ihn auferweckt hat von den Toten“ (Galater 1, 1). Paulus war ein Apostel „nicht von Menschen“. Einige Galater waren rebellisch gegen die vom Apostel Paulus gelehrt Regierung Gottes.

Die Laodizäer heute rebellieren gegen Gottes Endzeit-Elia, Herbert W. Armstrong. Sie lehnen die Regierung ab, die Gott durch ihn gelehrt hat.

Und was ist nun das Ergebnis? Es ist dasselbe, wie damals in der Galater-Gemeinde. „Mich wundert, dass ihr euch so bald abwenden lasst von dem, der euch berufen hat in die Gnade Christi, zu einem anderen Evangelium“ (Vers 6). Satan zerstörte die von Paulus gelehrt Regierung Gottes und führte dann die Galater weg vom Evangelium! **MAN KANN NICHT GOTTES REGIERUNG VOM WAHREN EVANGELIUM TRENNEN!**

„Denn ich tue euch kund, liebe Brüder, dass das Evangelium, das von mir gepredigt ist, nicht von menschlicher Art ist. Denn ich habe es nicht von einem Menschen empfangen oder gelernt, sondern durch eine Offenbarung Jesu Christi“ (Verse 11-12). Das Evangelium und die von Herrn Armstrong und Paulus gelehrt Regierung waren ihnen von Gott **OFFENBART** worden! Aber die Laodizäer heute sind **BLIND**. Sie können, was viele Lehren betrifft, nicht den Unterschied erkennen zwischen denen, die **OFFENBART** sind und jenen, die *nicht* **OFFENBART** sind.

Gott offenbart denen, die Er regiert

Wir sehen in der Welt Beispiele von bizarren Prophezeiungen, die gelehrt und auch geglaubt werden. Es gibt einen Grund dafür, warum dies so ist. Das sind keine Prophezeiungen, die auf dem GESETZ Gottes beruhen, welches die Grundlage von Gottes Regierung bildet.

„Und gehorchten nicht der Stimme des HERRN, unseres Gottes, und wandelten nicht in seinem Gesetz, das er uns vorlegte durch seine Knechte, die Propheten“ (Daniel 9, 10). Gottes Propheten haben dem Volk Seine Gesetze vorgelegt. Die Prediger waren die Hüter von Gottes Gesetz. Aber Gott OFFENBARTE Sein Gesetz nur den Propheten oder Aposteln (Epheser 3, 5).

ALLE PROPHETIE BERUHT AUF DEM GESETZ GOTTES. Ohne Gottes Regierung und Seinem Gesetz wird Prophetie zur menschlichen Torheit. Gottes Regierung, basierend auf Seinem Gesetz, ist es, was die Prophetie zuverlässig bestehen lässt. „Wie es geschrieben steht im Gesetz des Mose, so ist all dies große Unglück über uns gekommen. Aber wir beteten auch nicht vor dem HERRN, unserm Gott, sodass wir uns von unsern Sünden bekehrt und auf deine Wahrheit geachtet hätten“ (Daniel 9, 13). All dieses Unglück kommt über das heutige Israel aufgrund unserer Sünden gegen Gottes Gesetz. Es war PROPHEZEIT im GESETZ des Mose. Diese Bücher DES GESETZES enthalten auch PROPHETIE.

Gott offenbart Seine Prophezeiung NUR denen, die Seiner Regierung gehorchen, welche auf Seinem Gesetz beruht! Prophezeiung abseits von Gottes Gesetz ist gefährlich. Gott offenbart Seine Prophezeiung heute NUR Seinen wahren Auserwählten, weil sie Sein Gesetz befolgen. „Ihre Tore sind tief in die Erde gesunken; er hat ihre Riegel zerbrochen und zunichte gemacht. Ihr König

und ihre Fürsten sind unter den Heiden, wo sie das Gesetz nicht üben können, und ihre Propheten haben keine Gesichte vom HERRN“ (Klagelieder 2, 9). Zuerst verschwindet Gottes GESETZ bzw. SEINE REGIERUNG. Dann erhalten ihre Propheten keine VISION, keine Offenbarung bzw. Prophezeiung von Gott! Das Wort *Vision* wird in *Gesenius' Hebrew-Chaldee Lexicon* als „göttliche Offenbarung“ definiert. Gott hörte auf, den Propheten ZU OFFENBAREN, als diese aufhörten, das GESETZ ZU befolgen! Das passiert, wenn wir uns nicht an unser Haupt halten. OHNE DAS HAUPT kann es keine offenbarten Prophezeiungen geben! Das Gesetz und die Offenbarung, sie kommen beide in einem Paket.

Das ist der *kolossale Unterschied* zwischen den Philadelphiern und den Laodizäern.

Bevor Gott Herrn Armstrong die Prophetie verständlich machte, lehrte Er ihn das Gesetz. Die erste Herausforderung für Herrn Armstrong war Gottes wahrer Sabbat-Tag. Dies ist eines von den Zehn Geboten Gottes – ein Bestandteil Seines Gesetzes und Seiner Regierung. Die Prediger sollen HÜTER des Gesetzes sein und nicht seine offenbarenden Organe. In dieser Endzeit offenbarte Gott Sein Gesetz und Seine Regierung Herrn Armstrong. Durch Herrn Armstrong hat Gott sein Gesetz und seine Regierung WIEDERHERGESTELLT (Matthäus 17, 10-11). Unsere Aufgabe ist es, daran festzuhalten, was Gott offenbart und wiederhergestellt hat.

Wenn Gott *Maleachis Botschaft* und mehr Wahrheiten über all die großen, kleinen und früheren Propheten offenbart, und auch viel Prophetie des Neuen Testaments, dann ist es die Aufgabe der Prediger, an dieser Offenbarung festzuhalten!

„Und ich habe aus euren Söhnen Propheten erweckt und Gottgeweihte aus euren Jünglingen. Ist's nicht so, ihr Israeliten?, spricht der HERR. Aber ihr gebt den Gottgeweihten Wein zu trinken und gebietet den Propheten und sprecht: Ihr sollt nicht weissagen!“ (Amos 2, 11-12). Dem Volk Gottes wurde durch Herrn Armstrong eine starke prophetische Botschaft gegeben. Dies hier ist eine Prophezeiung, dass die Laodizäer die prophetische Botschaft, die sie gelehrt bekamen, ablehnen würden. Die Philadelphier prophezeien. Dies verursacht eine Kirchenspaltung. „Können etwa zwei miteinander wandern, sie seien denn einig untereinander?“ (Amos 3, 3).

Aber Gott offenbart weiterhin Seinen Auserwählten. „Gott der HERR tut nichts, er offenbare denn seinen Ratschluss den Propheten, seinen Knechten“ (Amos 3, 7). Gott offenbart Seiner wahren Kirche ständig Wahrheit. Gott offenbarte Herrn Armstrong alle Grundwahrheiten. Aber jetzt, wo Herr Armstrong gestorben ist, gibt es ein anderes Werk. Gott offenbarte Herrn Armstrong das Evangelium und er predigte es der Welt (Matthäus 24, 14). Gott offenbarte Seinem Endzeit-Elia auch viele Prophezeiungen (Maleachi 3, 23-24). Nachdem er die Bühne verlassen hatte, entstand ein anderes Werk mit einem unterschiedlichen Auftrag. Der Schwerpunkt unseres Werkes liegt viel mehr auf einer WARNUNG. „Ein Löwe hat gebrüllt - wer würde sich nicht fürchten? Gott der HERR hat gesprochen - wer würde nicht weissagen?“ (Amos 3, 8 – Zürcher Bibel). Der Löwe hat gebrüllt. Er schickt sich an, seine Beute anzuspringen. Gott schickt sich an, Israel zu bestrafen, wie keine Nation jemals zuvor bestraft worden ist. Der PKG wurde Gottes „Geheimnis“ gegeben. Wir müssen die Laodizäer warnen,

die Nationen Israels und in einem gewissen Maß die ganze Welt (Offenbarung 10, 11).

Die PKG wird hier sein, wenn Israel, falls es versäumt zu bereuen, stirbt; Herr Armstrong wird nicht da sein. Deshalb ist unsere Botschaft wesentlich mehr auf das Warnen fokussiert. Gott hat uns ein tieferes Verständnis der Prophezeiungen, die Herr Armstrong lehrte, offenbart. Gott hat uns auch einiges prophetisches Verständnis gegeben, das Herr Armstrong nicht hatte. Unsere Botschaft ist eine äußerst dringliche prophetische Botschaft. „Wer würde nicht weissagen?“ Es ist so überlebensnotwendig, Gott sagt, Seine wahre Kirche verspürt ein dringendes Bedürfnis zu prophezeien! Der Löwe brüllt kurz bevor er zum Sprung ansetzt und seine Beute verschlingt!

Gottes Gesetz hüten

Die Verantwortung der PKG-Prediger ist eine sehr hohe: Das zu behüten, was Gott Herrn Armstrong und der PKG offenbart hat. „So spricht der HERR Zebaoth: Wirst du in meinen Wegen wandeln und meinen Dienst recht versehen, so sollst du mein Haus regieren und meine Vorhöfe bewahren. Und ich will dir Zugang zu mir geben mit diesen, die hier stehen“ (Sacharja 3, 7). Der Ausdruck „meinen Dienst recht versehen“ bedeutet, etwas zu bewachen. Es bedeutet einen Ort, an dem Wächter oder Schutzposten aufgestellt sind. DIE GROßE SÜNDE DES ENDZEIT-JESCHUA WAR SEIN VERSAGEN IM BEHÜTEN VON GOTTES WAHRHEIT! (Siehe Sacharja 3 und 4).

„Denn des Priesters Lippen sollen die Lehre bewahren, dass man aus seinem Munde Weisung suche; denn er ist ein Bote des HERRN Zebaoth“ (Maleachi 2, 7). Das Wort *bewahren* ist besser übersetzt mit *behüten* oder

bewachen. Hier sagt Gott, dass die Laodizäer versagt haben, das zu behüten, was Gott über Sein Gesetz offenbart hatte. Deshalb offenbart Gott ihnen heute *keine* Wahrheit. Die Propheten und Apostel erhalten Gottes offenbarte Wahrheit und geben sie den Predigern, damit diese sie behüten.

„Denn das Gebot ist eine Leuchte und die Weisung ein Licht, und die Vermahnung ist der Weg des Lebens,“ (Sprüche 6, 23). Das Gebot ist eine Leuchte. Das Gesetz ist Licht. Wenn Sie Gottes Regierung, die auf Seinem Gesetz basiert, ABLEHNEN, VERLIEREN SIE GOTTES LEUCHE UND LICHT! SIE BETRETEN EINE WELT DER FINSTERNIS – OHNE PROPHEZEIUNG UND VISION.

Gott entfernte den Leuchter von der Ephesus-Ära. Er entfernte Seinen Leuchter auch von den Laodizäern. WIR WERDEN IN HOHEM MAÑE VON GOTT VERURTEILT, WENN WIR SEINEN LEUCHTER IN DIESER DUNKLEN, DUNKLEN WELT NICHT SEHEN KÖNNEN! Gott offenbart Seine Geheimnisse an Menschen, die eine kindliche Einstellung haben (Matthäus 11, 25; 18, 1-3).

Nur durch eine starke Regierung, die auf Gottes Gesetz fußt, können wir Gottes Leuchter sehen! Je intensiver wir Gottes Gesetz halten, desto heller wird Gottes Leuchter sein!

Das Buch Maleachi ist in erster Linie PROPHEZEIUNG für die Endzeit. In diesem Buch steht aber sehr viel über das GESETZ. „Denn des Priesters Lippen sollen die Lehre bewahren, dass man aus seinem Munde Weisung suche; denn er ist ein Bote des HERRN Zebaoth. Ihr aber seid von dem Wege abgewichen und habt viele zu Fall gebracht durch falsche Weisung und habt den Bund mit Levi verdorben, spricht der HERR Zebaoth“ (Maleachi 2, 7-8). Die laodizäischen Prediger

bewirken, dass viele im GESETZ zu Fall kommen. Das ist das Hauptthema dieses prophetischen Buches! Gott macht die Prediger wegen ihrer Geringschätzung für Sein Gesetz verachtenswert und minderwertig!

Unsere wichtigste Arbeit ist die Laodizäer zu warnen – weil sie keine zweite Chance bekommen werden! „Und die Zierde seines Schmuckes, zum Hochmut hat man sie gebraucht, und ihre Gräuelbilder, ihre Scheusale, haben sie daraus verfertigt; darum habe ich es ihnen zum Unflat gemacht. Und ich gebe es in die Hand der Fremden zur Plünderung hin und den Gottlosen der Erde zur Beute, dass sie es entweihen. Und ich werde mein Angesicht von ihnen abwenden, dass sie mein *Kleinod* (*Fußnote: Mein Heiligtum*) entweihen; und Räuber werden in es eindringen und es entweihen“ (Hesekiel 7, 20-22 – Elberfelder Bibel). Dieses Buch wurde hauptsächlich für die Endzeit geschrieben. Der Ausdruck „Kleinod“ ist das „Allerheiligste“ in den Kommentaren von *Lange* und *Soncino*. Das Allerheiligste wird in dieser Endzeit entheiligt. (Für eine ausführlichere Information schreiben Sie um ein kostenloses Exemplar unseres Buches *Ezekiel – the End-time Prophet*; derzeit nur in Englisch verfügbar.)

Der Tempel ist ein *Typ* von Gottes Kirche in dieser Endzeit. Gottes Kirche wird also verunreinigt. Desgleichen aber auch die israelitischen Nationen. „Verfertige die Kette! Denn das Land ist voller Blutschuld und die Stadt voller Gewalttat“ (Vers 23 - Elberfelder). Die heutigen Nationen Israels sind voller blutiger Verbrechen. Gott warnt sie, damit sie zur Reue kommen. Wenn sie nicht reagieren, wird Gott es auf die nächste Stufe bringen. „Und ich lasse die schlimmsten der Nationen kommen, dass sie ihre Häuser in Besitz

nehmen. Und ich mache dem Hochmut ihrer Stärke ein Ende, dass ihre Heiligtümer entweiht werden“ (Vers 24 – Elberfelder). Dann wird Gott, wenn die Nationen Israels nicht bereuen, Deutschland herbeibringen, sie zu versklaven.

Was ist das eigentliche Problem? „Unheil über Unheil kommt, und Nachricht über Nachricht trifft ein. Und man sucht vom Propheten Visionen; aber Weisung (Fußnote: Gesetz) geht dem Priester verloren und Rat den Ältesten“ (Vers 26 – Elberfelder Bibel). Der Prophet hat keine Vision. Warum? Weil das GESETZ dem Priester – gemeint sind damit Gottes Prediger – verloren gegangen ist. Sie hatten das Gesetz, DOCH DANN LIESSEN SIE ES DAVONGLEITEN! Hesekiels Aussage, dass das Gesetz „verloren geht“ IST EINE PROPHEZEIUNG FÜR DIE HEUTIGE ZEIT. Weil Gottes Prediger das GESETZ entehrt haben, offenbart ihnen Gott keine Vision bzw. Prophezeiung!

Wir können also sehen, wie Prophetie und das Gesetz eng miteinander verbunden sind. Wenn das Gesetz zugrunde geht, bedeutet das VOR ALLEM, DASS DIE LAODIZÄER GOTTES REGIERUNG ABLEHNTE! Sie sind schuldig, das Gesetz nicht behütet zu haben. Die Ereignisse in den Nationen Israels verschlimmern sich dramatisch. Bald schon werden sich die Menschen daran erinnern, welche starke prophetische Botschaft die WKG einst predigte. Die Menschen werden in der Zukunft zur WKG gehen, um sie um Verständnis bezüglich der schrecklichen Ereignisse in ihrem Land zu befragen. Doch die WKG kann ihnen nur wenig oder gar kein prophetisches Verständnis vermitteln.

Dann werden diese Menschen auf der Suche nach Antwort zur Lösung der Probleme ihrer Nation zu den anderen Laodizäern gehen. Auch dort werden sie nur

sehr wenig prophetisches Verständnis bekommen. Es hat mehrere von der WKG abweichende Gruppen gegeben, aber NUR die PKG wird ihnen eine „Vision“ bzw. neue Offenbarung geben. Das liegt daran, weil nur wir an der Regierung Gottes, die auf Gottes Gesetz gegründet ist und die von Herrn Armstrong gelehrt wurde, festgehalten haben! Und nur wir verrichten Gottes prophezeitenes Werk!

Warum hat Gott unser Werk errichtet? „Und doch hatte der HERR Israel und Juda gewarnt durch alle Propheten und alle Seher und ihnen sagen lassen: Kehrt um von euren bösen Wegen und haltet meine Gebote und Rechte nach dem ganzen Gesetz, das ich euren Vätern geboten habe und das ich zu euch gesandt habe durch meine Knechte, die Propheten“ (2. Könige 17, 13). Gott erweckte Propheten, um Sein Volk zu warnen, dass es von seinen bösen Wegen abkehren und Sein Gesetz – die Zehn Gebote – halten möge. Das ist die Botschaft, die wir den Laodizäern und dem physischen Israel kundtun. Die PKG wurde FÜR GENAU DIESEN ZWECK ins Leben gerufen!

Gott sandte Propheten, um einige der größten Könige Israels zurechtzuweisen. Nathan wurde gesandt, um David wegen seiner Sünde gegen Gott, des begangenen Ehebruchs und Mordes, zurechtzuweisen! Es ist nicht unsere Aufgabe, uns in Israel zu verstecken. WIR MÜSSEN GOTTES BOTSCHAFT AN DIE HÖCHSTEN STELLEN ÜBERBRINGEN! (Offenbarung 10, 11). Schließlich haben wir eine warnende Botschaft vom obersten Herrscher des Universums!

Die Menschen werden sowohl physisch als auch geistig ums Leben kommen, wenn sie nicht aufwachen! „Wenn keine Offenbarung (Fußnote: Vision) da ist, verwildert das Volk; aber wohl ihm, wenn es das Gesetz

beachtet!“ (Sprüche 29, 18 – Elberfelder Bibel). In der englischen *Anchor Bible* wird das Wort *Offenbarung* bzw. *Vision* mit „prophetische Vision“ wiedergegeben. Wenn die Laodizäer darin versagen, Gottes „prophetische Vision“ zu haben, dann ist es deshalb, weil sie Gottes Gesetz nicht halten. Und das bedeutet, sie sind nicht glücklich – es fehlt ihnen Gottes Freude!

Die meisten von Gottes eigenem Volk GEHEN GEISTLICH VERLOREN, weil ihre Prediger das Gesetz nicht behüten (2. Thessalonicher 2, 1-3, 10). Und den Laodizäern gefällt das so – zumindest vorläufig. Was für eine entsetzliche Strafe Gottes Volk bezahlen muss, nur weil die laodizäischen Prediger Gottes Gesetz nicht schützen.

Luzifers Rebellion

Vor tausenden von Jahren wurde von dieser Erde etwas weggenommen. Gott muss es wiederherstellen. Was wurde weggenommen? „Den muss freilich der Himmel aufnehmen bis zu den Zeiten der Wiederherstellung aller Dinge, von denen Gott durch den Mund seiner heiligen Propheten von jeher geredet hat“ (Apostelgeschichte 3, 21; Elberfelder Bibel). Gottes Propheten haben von Anfang an gewusst, dass etwas gefährlich und grundlegend falsch war auf dieser Erde. Fast im gesamten Verlauf der Geschichte haben diese Propheten diese Welt gewarnt, dass sie in die falsche Richtung geht. Wenn wir aber weit genug zurückgehen, sehen wir, dass die Erde angefüllt war mit Freude, Friede und Überfluss. Dann geschah die Katastrophe!

Wir müssen die „Wiederherstellung aller Dinge“ empfangen, um die Probleme der Menschheit zu lösen.

In der Basic English Version heißt es: „... wenn alle Dinge in Ordnung gebracht sind“. Die englische Moffat Übersetzung nennt es „die große Wiedereinsetzung“. Das bedeutet, dass diese Welt auf dem Kopf steht und wieder in die richtige Position gebracht werden muss.

Was ist dazu erforderlich? Eine fundamentale Änderung in der REGIERUNG! „... und er den sende, der euch zuvor zum Christus bestimmt ist: Jesus“ (Vers 20). Jesus Christus kommt, um die Regierung Gottes zu errichten. Er hat sich qualifiziert, Satan auf dem Thron dieser Erde zu ersetzen.

Zurück zum Anfang

Satan rebellierte gegen die Regierung, der sich Gott und das Wort für alle Ewigkeit unterworfen haben. „Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und Gott war das Wort. Dasselbe war im Anfang bei Gott. Alle Dinge sind durch dasselbe gemacht, und ohne dasselbe ist nichts gemacht, was gemacht ist. In ihm war das Leben, und das Leben war das Licht der Menschen“ (Johannes 1, 1-4). Gott und das Wort hatten immer in Freude und Überschwang gelebt. Gott war das Haupt und das Wort war Ihm untertan. Beide unterwarfen sich dem Gesetz Gottes. ES IST DIE EINZIGE REGIERUNG, DIE JEMALS FUNKTIONIERT HAT! Und sie hat FÜR ALLE EWIGKEIT wunderschön funktioniert!

Das Wort wurde später Christus, der Sohn. Gott wurde der Vater. „Ihr habt gehört, dass ich euch gesagt habe: Ich gehe hin und komme wieder zu euch. Hättet ihr mich lieb, so würdet ihr euch freuen, dass ich zum Vater gehe; denn der Vater ist größer als ich“ (Johannes 14, 28). Der Vater ist größer. Er ist das Haupt der Familie. Und mittels dieser Familienregierung gründet Gott eine Familie.

Dann schuf Gott die Engel und lehrte sie diese Regierungsstruktur. Er sprach: „Wo warst du, als ich die Erde gründete? Sage mir's, wenn du so klug bist! Weißt du, wer ihr das Maß gesetzt hat oder wer über sie die Richtschnur gezogen hat? Worauf sind ihre Pfeiler eingesenkt, oder wer hat ihren Eckstein gelegt, als mich die Morgensterne [Engel] miteinander lobten und jauchzten alle Gottessöhne?“ (Hiob 38, 4-7). Als die Erde geschaffen wurde, jauchzten die Engel vor Freude. Sie waren glücklich und voll Freude, WEIL SIE GOTTES REGIERUNG GEHORCHTEN, DIE AUF SEINEM GESETZ GEGRÜNDET IST. Diese freudvolle Beziehung hätte Milliarden von Jahren andauern können. Aber es gab eine gewaltige Katastrophe!

Gott hatte Luzifer die Verantwortung über die Erde und über ein Drittel der Engel übertragen. Aber Luzifer führte diese Engel zur Rebellion. SIE VERLOREN IHRE FREUDE UND IHR GLÜCK, ALS GOTTES REGIERUNG ZURÜCKGEWIESEN WORDEN WAR! Wahre Freude und echter Friede können nur geschaffen werden, indem man sich Gottes Regierung unterwirft.

Luzifer („Lichtbringer“) rebellierte und wurde zu Satan („Widersacher“). „Wie bist du vom Himmel gefallen, du Glanzstern, Sohn der Morgenröte! Wie bist du zu Boden geschmettert, Überwältiger der Nationen! Und du, du sagtest in deinem Herzen: Zum Himmel will ich hinaufsteigen, hoch über den Sternen Gottes meinen Thron aufrichten und mich niedersetzen auf den Versammlungsberg im äußersten Norden. Ich will hinaufsteigen auf Wolkenhöhen, dem Höchsten mich gleichmachen“ (Jesaja 14, 12-14 – Elberfelder Bibel). Satan sagte, *ich will MEINEN Thron erhöhen*. Er hat einen Thron. Er ist der Herrscher einer Regierung – aber

nicht der Regierung Gottes. Nach wie vor regiert Satan diese Erde mit den Engeln, die zu Dämonen wurden (2. Korinther 4, 4).

Satan sagte: „Ich will mich dem Höchsten gleichmachen“. Die Moffat Übersetzung lautet: „Ich will wetteifern mit dem Höchsten!“ Luzifer wollte eine Regierung NACH DEM KOLLEGIALPRINZIP. Er wollte Gott gleich sein an Macht. *Reader's Digest* definierte einst in seiner Rubrik „Word Power“, das Wort KOLLEGIAL folgendermaßen: „Sich beziehend auf eine Gruppe von Kollegen, von denen jeder einzelne die gleichen Machtbefugnisse hat; obgleich kollegiale Überlegungen langwierig, ergebnislos und frustrierend sein können.“ Sogar die Welt sieht, dass diese Art von Regierung „langwierig, ergebnislos und frustrierend“ sein kann! Mehrere laodizäische Kirchen Gottes haben bereits mit dieser Art von Regierung experimentiert.

Nach solch einer Regierung zu verlangen ist lediglich eine andere Art der Rebellion gegen Gottes Regierung! Gott hat keine zwei- oder mehrköpfige Regierung.

Satan hat die Menschheit dazu geführt, viele Varianten von Regierungen zu errichten. Aber sie alle folgen Satan! (siehe Offenbarung 12, 9). Funktioniert Satans Regierung? Sehen Sie sich um und betrachten Sie die Früchte. Diese Welt ist voller Betrug, Gewalt und Korruption! Dies passiert, wenn Gottes Regierung entfernt ist! Natürlich rebellieren manche Menschen mehr gegen Gott als andere. Aber nur Gottes Regierung hat dauerhaft funktioniert. Und wird es auch immer. Die von Satan inspirierte menschliche Regierung hingegen hat zu keiner Zeit funktioniert und wird auch niemals funktionieren!

Gottes Regierung ist so einfach. Er bedient sich eines Mannes, um Seine Kirche zu leiten. Dann befiehlt uns

Gott, diesem Mann zu folgen, so wie er Christus folgt. Wenn dieser Mann vom rechten Weg abkommt, folgen Sie ihm nicht. Gott wird ihn rasch durch einen loyalen Anführer ersetzen oder eine andere Kirche errichten.

Sie brauchen sich nicht zu fürchten, dem Mann Gottes zu folgen. WAS SIE AM MEISTEN FÜRCHTEN SOLLTEN, IST, WENN DER MANN GOTTES ZUM MANN SATANS WIRD! Das heißt, dass wir unsere Bibel kennen müssen. Wenn Gottes Regierung zerstört ist, dann ist das Endergebnis IMMER eine Katastrophe!

Das ist die fundamentale Lektion und Lehre, die die Menschen lernen müssen! Gottes Regierung bewirkt „die Wiederherstellung aller Dinge“ – innerhalb Seiner Kirche. Herr Armstrong wurde von Gott gebraucht, um „alle Dinge wiederherzustellen“ (Matthäus 17, 10-11; Elberfelder Bibel). Das war ein großartiger Anfang in der Wiederherstellung von Gottes Regierung und Seiner Wahrheit auf dieser Erde. Gottes laodizäische Kirchen haben diese Regierung sehr schnell zerstört. Wir sehen auch, dass viele andere Lehren zerstört werden, die von Gott durch Herrn Armstrong festgesetzt worden waren.

Wie hat Satan alle diese Engel getäuscht? Auf die gleiche Art und Weise, wie er heute die Menschen täuscht. Er weckt in ihnen den Wunsch nach einer kollegialen Regierung oder irgendeiner anderen pervertierten menschlichen Regierung; dann hat Satan sie soweit, dass sie ihm folgen. Natürlich folgen ihm die Menschen in unterschiedlichem Grad.

Luzifer war ein schirmender Cherub direkt am Thron Gottes. „Du warst ein glänzender, schirmender Cherub und auf den heiligen Berg hatte ich dich gesetzt; ein Gott warst du und wandeltest inmitten der feurigen

Steine“ (Hesekiel 28, 14). Er wurde am Hauptquartier des Universums ausgebildet. Es saß zu Gottes Füßen.

Herr Armstrong diente Gott 57 Jahre lang – eine lange Zeit. Er ordinierte viele Evangelisten am Kirchenhauptquartier in Pasadena, Kalifornien, die loyal zu sein schienen. Alle diese Spitzenmänner haben gegen diese Regierung rebellierte. NICHT EINER VON IHNEN unterwirft sich der REGIERUNG GOTTES, die von Herrn Armstrong gelehrt wurde. KEIN EINZIGER! Manche von ihnen werden in der Trübsal bereuen – andere hingegen werden nie bereuen und haben vielleicht schon gegen Gottes Heiligen Geist gelästert!

Gott beabsichtigte, Luzifer nach erfolgter Durchführung Seines Werkes auf Erden zu anderen Planeten zu entsenden. Aber Luzifer wollte nicht warten. Die *einzige* Stelle, an der Astronomen nur wenig oder nichts finden können, befindet sich in den nördlichen Himmeln. Das liegt in der Richtung von Gottes Thron und fast alles in dieser kosmischen Himmelsrichtung wurde zerstört, ALS SATAN MIT GOTT UM DIE REGIERUNG KÄMPFTE! Es gab einen brutalen, vernichtenden Krieg. Und SATAN KÄMPFT HEUTE IMMER NOCH GEGEN GOTTES REGIERUNG!

Gott erlaubte Satan und den rebellischen Engeln, Gottes Regierung den Rücken zu kehren und ihre eigene zu bilden. Satan inspiriert Gottes eigenes Volk, heute dasselbe zu tun! Gott wird uns die gleiche Wahlmöglichkeit gewähren – zumindest für eine kurze Zeit.

Die wichtigste Lektion, die Gott die Menschen *jahrtausendlang* zu lehren versuchte, ist UNTERWERFUNG UNTER SEINE REGIERUNG! Wenn wir uns nicht dem Haupt des Leibes unterordnen können, dann

können wir nicht im Reich Gottes sein. Wir müssen aus dem Beispiel Satans lernen. GOTTES ENDZEIT-LAODIZÄER HABEN DEN GLEICHEN FEHLER BEGANGEN WIE LUZIFER! Für die Menschen ist Regierung die schwierigste Lektion von allen, die es zu lernen gibt. Wir müssen zutiefst bekehrt sein, um das zu begreifen.

Gott erinnerte Luzifer wiederholt an seine Ausbildung am Hauptquartier. „Du warst ohne Tadel in deinem Tun von dem Tage an, als du geschaffen wurdest, bis an dir Missetat gefunden wurde. Durch deinen großen Handel wurdest du voll Frevels und hast dich versündigt. Da verstieß ich dich vom Berge Gottes und tilgte dich, du schirmender Cherub, hinweg aus der Mitte der feurigen Steine“ (Verse 15-16). In Vers 14 sagt Gott zu Luzifer ‚du warst ein glänzender, schirmender Cherub‘. In Vers 16 hingegen, du „schirmender Cherub“. Gott erinnerte ihn daran, dass er AUF GRUNDLAGE SEINER HOCHKARÄTIGEN AUSBILDUNG AM HAUPTQUARTIERS-THRON DES UNIVERSUMS BEURTEILT werden würde!

Heute warnt Gott diese führenden Männer, die unter Herrn Armstrong ausgebildet wurden, über das Ausmaß ihrer Rebellion. Sie wurden von Gottes Endzeit-Elia ausgebildet. Das war die höchste Ebene von Gottes Regierung auf Erden! Jetzt werden sie dementsprechend beurteilt. Was für eine groteske Tragödie! Sie wiederholen Luzifers schändlichen Fehler. „Weil sich dein Herz erhob, dass du so schön warst, und du deine Weisheit verdorben hast in all deinem Glanz, darum habe ich dich zu Boden gestürzt und ein Schauspiel aus dir gemacht vor den Königen“ (Vers 17). Luzifers eitles Herz hatte sich überhoben.

Die laodizäischen Führer heute sind nicht demütig und haben keine kindliche Einstellung, sonst würden

sie in Gottes Philadelphia Kirche sein. Luzifer wollte lokale Autonomie – er wollte die Erde auf seine Art und Weise regieren. Er wollte nicht so regieren, wie er es gelehrt wurde! Gott gab ihm diese Wahlmöglichkeit. Aber betrachten Sie die entsetzlichen Früchte. Gott erlaubt den laodizäischen Führern, denselben Fehler zu begehen. Bald werden sie ihre eigenen verrotteten Früchte sehen. So wie Luzifer WOLLEN AUCH DIE LAODIZÄISCHEN FÜHRER AUF IHRE EIGENE WEISE REGIEREN – NICHT AUF DIE WEISE, WIE GOTT SIE AN SEINEM HAUPTQUARTIER AUF DIESER ERDE AUSGEBILDET HAT!

Wie Satan diese Männer verführt hat! Wir dürfen seine Durchtriebenheit nicht unterschätzen. Er sendet unterschwellig seine Gesinnung an den Geist im Menschen und das beeinflusst unsere Einstellung. Und *wogegen* ist der Hauptstoß von Satans Sendungen gerichtet? Gegen REGIERUNG – REGIERUNG – REGIERUNG! Seine Sendungen richten sich gegen unser Haupt – gegen Jesus Christus. Er hasst Gottes Regierung und inspiriert die Menschen, dieselbe Einstellung zu haben. Oh, was für eine harte Lektion das ist, die der Mensch zu lernen hat!

Aus der Geschichte lernen

Betrachten Sie all die Probleme in dieser heutigen Welt. Warum können wir unsere Probleme nicht lösen? Es gibt einen ganz bestimmten Grund. „Und Gott der HERR sprach: Siehe, der Mensch ist geworden wie unsereiner und weiß, was gut und böse ist. Nun aber, dass er nur nicht ausstrecke seine Hand und breche auch von dem Baum des Lebens und esse und lebe ewiglich! Da wies ihn Gott der HERR aus dem Garten Eden, dass er die Erde bebaute, von der er

genommen war. Und er trieb den Menschen hinaus und ließ lagern vor dem Garten Eden die Cherubim mit dem flammenden, blitzenden Schwert, zu bewachen den Weg zu dem Baum des Lebens“ (1. Mose 3, 22-24).

Gott gab Adam und Eva die Institution der Ehe. Er gab ihnen auch Seine Familienregierung, um den Ehestand und die Familie zu regieren. Die Familie wurde ein Desaster, nachdem sie diese Regierung abgelehnt hatten. Ein Sohn, Kain, tötete seinen eigenen Bruder, Abel. Aber die Eltern rebellierten weiterhin gegen Gottes Herrschaft. Adam und Eva wandten sich ab von ihrem geistigen Haupt – und die ganze Welt folgte ihnen! Die Menschheit will nicht von Gott regiert werden. Und so hat die Menschheit jetzt ihre *eigenen* Religionen, Regierungen und Bildungssysteme – nicht die von Gott.

Der erste Adam führte die Welt weg vom Baum des Lebens. Der zweite Adam – Christus – wird die Menschheit wieder zurückführen zu diesem Baum. Gottes Philadelphier sind jetzt berufen, um Christus zu helfen, die Welt zu regieren. Aber zuerst müssen wir lernen, von Gott REGIERT ZU WERDEN. ERST DANN KÖNNEN WIR HELFEN, DIE GANZE WELT ZU LEHREN, WIE MAN SICH UNTERWIRFT!

Auf einer WKG-Prediger-Konferenz erklärte Herr Armstrong am 17. Mai 1976: „Die Regierung Gottes ist das, was zählt – und sie sollte besser auch in unserem Leben sein!“ WIR MÜSSEN CHRISTUS ERLAUBEN, SEINE UNTERWERFUNG – SEINEN GLAUBEN – IN UNS ZU LEGEN! Das ist unerlässlich für den göttlichen Charakter. Wir müssen Christus erlauben, uns zu regieren. Er wird uns nicht zum Gehorsam zwingen. Nur kindlicher Gehorsam macht es möglich. Wir müssen uns innigst wünschen, von Christus regiert zu werden – nichts darf im Wege stehen.

Christus kam aus *zweierlei Gründen* zur Erde: UM DIE REGIERUNG GOTTES WIEDERHERZUSTELLEN UND UM DIE MENSCHEN ZU RETTEN. Zuerst muss Gottes Regierung errichtet werden. Deshalb sind wir jetzt berufen. Wir werden darauf vorbereitet, die Welt gemeinsam mit Christus zu regieren. Dann kann Gott in den Menschen göttlichen Charakter bilden und sie retten.

Beim Laubhüttenfest im Jahre 1972 in Spokane, Washington, sagte Herr Armstrong: „Regierung ist das Wichtigste für Gott und vorrangig in Seinem Denken. Und es sollte für uns genauso sein!“ Dennoch hat JEDER DERZEIT LEBENDE EVANGELIST UND PREDIGER IM PASTOREN-RANG, die auch von Herrn Armstrong ausgebildet wurden, DIESE REGIERUNG ABGELEHNT! Fast die gesamte Predigerschaft und auch fast die ganze Kirche, die er gegründet hatte, haben die Regierung Gottes abgelehnt! Nach all diesen Jahren HABEN SIE IMMER NOCH NICHT DIE LEKTION ÜBER REGIERUNG GELERENT! Das ist von jeher das große Problem.

Satan bewirkte, dass Adam vom Baum des Lebens abgeschnitten wurde. Und er schneidet Gottes laodizäische Kirche vom Baum des Lebens ab. Deshalb erhält heute nur die PKG OFFENBARUNGEN von Gott! Zum Beispiel, *Maleachis Botschaft* und alle meine Broschüren enthalten Offenbarung von Gott! In allen Broschüren gibt es neue Wahrheit und tieferes Verständnis.

Es gibt einen Grund, warum Christus den Laodizäern keine Wahrheit offenbart. Er steht draußen vor der Tür und klopft an, um wieder in deren Leben zurückzukommen. Die Laodizäer haben ihr Haupt zurückgewiesen. „Siehe, ich stehe vor der Tür und klopfe an. Wenn jemand meine Stimme hören wird und die Tür auftun, zu dem werde ich hineingehen

und das Abendmahl mit ihm halten und er mit mir“ (Offenbarung 3, 20). Christus wird ihnen keine Wahrheit offenbaren, solange sie nicht die Tür öffnen. Diejenigen, die auf das Klopfen Christi antworten, werden an Seinem Thron bzw. Seiner Regierung teilhaben (Vers 21). Was für eine großartige Belohnung! Allerdings werden jene Laodizäer, die in der Trübsal bereuen, keineswegs diese Belohnung erhalten. Die Philadelphier – nicht die Laodizäer – werden auf ewig in Gottes Hauptquartier-Tempel sein!

Betrachten Sie die großartige Kraft und die Segnungen, die in Ihr Leben kommen, wenn Sie nur die Türe öffnen und Christus über Sie herrschen lassen!

Alle von den Erstlingen sind für Gott sehr kostbar. „... dass ich Israel, die Abtrünnige, eben deshalb, weil sie die Ehe gebrochen, entließ und ihr den Scheidebrief gab. Doch ihre Schwester Juda, die Treulose, fürchtete sich nicht, sondern ging hin und trieb selbst auch Hurerei“ (Jeremia 3, 8; Elberfelder Bibel). Gott hatte dem alten Israel die Scheidung ausgesprochen. Aber Gott hat in dieser Endzeit eine neue Frau – Seine Kirche. „Kehrt um, ihr abtrünnigen Kinder!, spricht der HERR. Denn *ich* bin euer Herr [Fußnote: Eheherr]. Und ich werde euch nehmen, einen aus einer Stadt und zwei aus einem Geschlecht (bzw. Familie), und euch nach Zion bringen“ (Vers 14, Elberfelder Bibel). Aber beachten Sie, Gott ist heute nicht mit einer physischen *Nation* vermählt. Er erwählt Sich heute „einen aus einer Stadt und zwei aus einem Geschlecht“ zu Seinen wahren Auserwählten. Gott spricht hier über die Scheidung von einer *Nation* und dann über die Heirat mit seiner Kirche bzw. mit Zion. Das Buch Jeremia bezieht sich speziell auf die Endzeit. GOTTES ENDZEIT-EHEFRAU IST GENAUSO „ABTRÜNNIG“ WIE

ES DAS ALTE ISRAEL WAR! Dieses Mal allerdings sind sie dabei geistig zu sterben (2. Thessalonicher 2, 10).

Gott bringt Seine Philadelphier heraus aus der „abtrünnigen“ laodizäischen Kirche! Das ist die EINZIGE Möglichkeit, wie diese Verse heute zutreffen könnten. Gott bringt nicht 75, 100 oder 200 gleichzeitig aus der laodizäischen Kirche heraus. Er holt „einen von einer Stadt und zwei aus einer Familie heraus“. Gott arbeitet mit einzelnen Personen – das Heil ist nicht eine Gruppenangelegenheit. Er sagt „wenn jemand“ bzw. ein einzelnes Mitglied der laodizäischen Kirche Sein Klopfen hört, wird Er in sein oder ihr Leben kommen (Offenbarung 3, 20). Die Philadelphier haben eine tiefe, persönliche Beziehung zu ihrem Gott – ihrem Haupt.

Es gibt einen ehrfurchtgebietenden Grund, warum Gott uns diese individuelle Verantwortung und Aufmerksamkeit schenkt. Wir werden für die höchsten Positionen in Gottes Familie ausgebildet! „Und ich werde euch Hirten geben nach meinem Herzen, und sie werden euch weiden mit Erkenntnis und Verstand“ (Jeremia 3, 15: Elberfelder Bibel). Sehr bald schon wird Gott dieser Welt Hirten geben, die NUR SEIN OFFENBARTES WISSEN UND VERSTÄNDNIS lehren werden.

Die heutigen Laodizäer lehnen Gottes offenbarte Wahrheit, die Herrn Armstrong gegeben wurde, ab. Sie lehnen genau jene Regierung ab, die Gott gebrauchte, um Sein großes Endzeitwerk aufzubauen. Die Laodizäer haben ihr Haupt – Jesus Christus – zurückgewiesen. Sie fühlen sich sicher, wenn sie einem Mann nachfolgen, der einer großen Gruppe von Menschen angehört.

Die *Qualität* des CHARAKTERS, die Gott heute möchte, kann nicht in Massen hergestellt werden! Gott arbeitet vorsichtig mit „einem von einer Stadt und zwei aus einer

Familie“. Wenn diese Philadelphier ihrem Haupt folgen können, WIRD GOTT SIE IN SEINEM HAUPTQUARTIER DES UNIVERSUMS GEBRAUCHEN – AUF EWIG! (Offenbarung 3, 11-12). Ich denke, wir können beginnen zu erkennen, warum Gott heute solch einen veredelten, bewährten und erprobten Charakter verlangt! Gott sagt, dass er „Hirten nach meinem Herzen“ wählt. Diese werden genau das lehren, was Gott lehrt.

Haupt und Leib

Satan hat diese Welt und die Laodizäer verwirrt – vor allem über Gottes Regierung. Gott macht Kirchenregierung einfach. „Über die Gaben des Geistes aber will ich euch, liebe Brüder, nicht in Unwissenheit lassen“ (1. Korinther 12, 1). Gott gibt dem Leib verschiedene Gaben (Verse 4-10). „Dies alles aber wirkt derselbe eine Geist und teilt einem jeden das seine zu, wie er will. Denn wie der Leib einer ist und doch viele Glieder hat, alle Glieder des Leibes aber, obwohl sie viele sind, doch ein Leib sind: so auch Christus“ (Verse 11-12). Ein physischer Körper hat ein Haupt – gleichermaßen so auch Gottes geistiger Leib. Christus ist das Haupt Seines geistigen Leibes bzw. Seiner Kirche. Bitte lesen und studieren Sie alles in 1. Korinther 12. Gott setzt Seine Heiligen in diesen Leib ein, so wie es Ihm gefällt (Vers 18).

Christus setzt Apostel und physische Führer über Seine Kirche. Gott stellt immer einen Führer an die Spitze. „Ihr aber seid der Leib Christi und jeder von euch ein Glied. Und Gott hat in der Gemeinde eingesetzt erstens Apostel, zweitens Propheten, drittens Lehrer, dann Wundertäter, dann Gaben, gesund zu machen, zu helfen, zu leiten und mancherlei Zungenrede“ (Verse 27-28). Nur weil Christus das

Haupt ist, heißt das nicht, dass Er kein physisches Haupt über Seine Kirche erwählt. Christus gebrauchte Herrn Armstrong, um hinsichtlich der Mitgliederzahl Sein wahrscheinlich größtes Werk auf dieser Erde zu errichten! Herr Armstrong wurde von Gott gebraucht, um das Evangelium in der ganzen Welt zu predigen (Matthäus 24, 14). Er hat alle Dinge wiederhergestellt (Matthäus 17, 10-11). Er hat Gottes Familie gebaut (Maleachi 3, 23-24). Herr Armstrong hat das alles getan, indem er „am Haupt festhielt“.

Jetzt haben wir von Satan inspirierte laodizäische Führer, die es wagen, **GENAU DIESE REGIERUNG ABZULEHNEN, DEREN SICH GOTT BEDIENTE, UM DIESES GANZE ÜBERWÄLTIGENDE WERK ZU TUN!**

Obwohl Gott einen Mann zur Führung Seiner Kirche benutzt, folgen wir immer noch Jesus Christus. „Gedenkt an eure Lehrer, die euch das Wort Gottes gesagt haben; ihr Ende schaut an und **FOLGT IHREM GLAUBEN NACH**“ (Hebräer 13, 7). Gott überträgt Männern die Herrschaft über Sein Volk. Aber Er fordert uns auf, *ihrem Glauben zu folgen* – nicht ihren fleischlichen Ideen! Gott erwartet von uns, dass wir uns Seiner menschlichen Regierung im Glauben unterordnen. Trotzdem halten wir an Christus fest – nicht an Menschen.

Wenn es uns an Glauben mangelt oder wenn wir unseren Glauben verloren haben, dann können wir den Führern Gottes nicht vertrauensvoll folgen. Satan wird Männer gebrauchen, um uns zu täuschen. Genau das ist Tausenden von Gottes Laodizäern passiert! Also lassen Sie uns das verstehen. Gott möchte nicht, dass wir einer menschlichen Regierung folgen. Wenn die Führer nicht nach dem Glauben wandeln, dann folgen Sie ihnen nicht. Wir werden nur getäuscht, wenn wir einer Regierung

folgen, die nicht im Glauben wandelt. Sie werden niemals getäuscht werden, wenn Sie dem Führer folgen, so wie er Christus nachfolgt! Das bedeutet, Sie folgen keinem Menschen.

„Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit“ (Vers 8). CHRISTUS BEDIENT SICH HEUTE DER GLEICHEN REGIERUNG, DIE ER UNTER HERRN ARMSTRONG GEBRAUCHTE! Bezogen auf die Anzahl der Mitglieder hat Gott durch Herrn Armstrong Sein wahrscheinlich größtes Werk in 2000 Jahren errichtet. Zu sagen, dass das ohne Gottes Regierung getan wurde, BEDEUTET EIN ÜBER BORD WERFEN ALLEN LOGISCHEN DENKENS! Und es ist *auch* eine REBELLISCHE EINSTELLUNG. „Lasst euch nicht fortreißen durch verschiedenartige und fremde Lehren! Denn es ist gut, dass das Herz durch Gnade gefestigt wird, nicht durch Speisen, von denen die keinen Nutzen hatten, die danach wandelten“ (Vers 9, Elberfelder Bibel). Wir werden gewarnt, uns nicht durch „fremde Lehren“ fortreißen zu lassen. Unter Herrn Armstrong wurde uns Gottes Regierung gelehrt. Ein Evangelist, der jahrelang als dritter Mann in der Kirchenführung der WKG galt, gründete seine eigene Kirche und bildete eine „KOLLEGIALE REGIERUNG“. DAS IST DIE FREMDARTIGSTE UND ABSCHEULICHSTE ALLER DOKTRINEN! Denn Gottes Regierung ist das Haupt von Christi Leib. Wenn jemand das Haupt vom Körper abtrennen will, dann IST ER SCHRECKLICH REBELLISCH UND VERFÜHRT!

Wenn Sie die Lehre von der Regierung Gottes verlieren, dann werden auch viele andere Lehren fremdartig werden! Wie könnte es anders sein, wenn man seinen Kopf verliert?

„Gehorcht euren Lehrern und folgt ihnen, denn sie wachen über eure Seelen – und dafür müssen

sie Rechenschaft geben –, damit sie das mit Freuden tun und nicht mit Seufzen; denn das wäre nicht gut für euch“ (Vers 17). Gott sagt, wir müssen uns diesen Männern UNTERORDNEN, die für unser ewiges Leben verantwortlich sind, weil die Führer uns sonst nicht mit Freuden dienen können. Es ist eine andere Ausdrucksweise dafür, jenen zu folgen, die auf Christus und Seine Regierung hinweisen.

Könnte Satan nur eine einzige Doktrin abschaffen, welche würde das sein? Die REGIERUNGS-DOKTRIN– *jedes Mal würde er nur diese Doktrin abschaffen!* Auf diese Weise kann Satan Gottes Werk zerstören! Und der Rest der Lehren würde bestenfalls trüb und matt sein.

„Und er hat einige als Apostel eingesetzt, einige als Propheten, einige als Evangelisten, einige als Hirten und Lehrer, damit die Heiligen zugerüstet werden zum Werk des Dienstes. Dadurch soll der Leib Christi erbaut werden, bis wir alle hingelangen zur Einheit des Glaubens und der Erkenntnis des Sohnes Gottes, zum vollendeten Mann, zum vollen Maß der Fülle Christi“ (Epheser 4, 11-13). Warum hat uns Christus menschliche Führer gegeben? Um die Heiligen zu vervollkommen – und um sie zum Maß der vollen Reife Christi zu bringen. Ohne Gottes Regierung können die Heiligen nicht perfektioniert werden! DAS ZEIGT, WIE WICHTIG GOTTES REGIERUNG IST!

Wie krampfhaft Satan diese Regierung zerstören möchte! Dann werden wir unsicher und sind mühelos zu täuschen! „damit wir nicht mehr unmündig seien und uns von jedem Wind einer Lehre bewegen und umhertreiben lassen durch trügerisches Spiel der Menschen, mit dem sie uns arglistig verführen“ (Vers 14). So hat Satan die Laodizäer unter seine

Kontrolle gebracht. Zuerst zerstörte er Gottes Regierung. Dann hat er sie hin- und hergetrieben. UNBIBLISCHE VERÄNDERUNG wurde zu einer Lebensweise! Deren Leben ist nicht mehr solide auf Gottes Gesetz gestützt. Aber in ihrem verführten Denken bezeichnen sie ihre Gesetzlosigkeit als Gerechtigkeit.

Heute sind die Laodizäer in verschiedene Gruppen aufgespalten. „Ich ermahne euch aber, Brüder, durch den Namen unseres Herrn Jesus Christus, dass ihr alle einmütig redet und nicht Spaltungen unter euch seien, sondern dass ihr *in demselben Sinn und in derselben Meinung völlig zusammengefügt seiet*“ (1. Korinther 1, 10; Elberfelder Bibel). Die Endzeit-Laodizäer „reden nicht alle einmütig“. Sie weigern sich, ihrem Haupt – Jesus Christus – zu gehorchen, wenn Er sagt, dass es „keine Spaltungen“ geben darf. Sie stimmen mit Christus nicht überein, wenn Er sagt, dass wir „*völlig zusammengefügt*“ sein müssen. Sie widersprechen Christus, wenn Er sagt, dass wir alle „denselben Sinn“ und „dieselbe Meinung“ haben müssen.

Wie könnte jemand jemals solch eine wunderbare Einheit ohne die Regierung Gottes erlangen?

Die Laodizäer sagen, dass Christus Sein Werk durch verschiedene Verzweigungen Seiner Kirche tun kann – auch wenn sie wissen, dass diese Zweige weit entfernt davon sind „*völlig zusammengefügt*“ zu sein. Es ist eine andere Form zu sagen: „Wir lehnen Christus als unser Haupt ab!“ Sie können ihre Lehren einfach nicht mit dem, was Christus sagt, in Einklang bringen! Somit lehnen sie Christus als ihr Haupt ab.

„Denn es ist mir durch die Hausgenossen der Chloë über euch bekannt geworden, meine Brüder, dass Streitigkeiten unter euch sind. Ich meine aber dies, dass jeder von euch sagt: Ich bin des Paulus, ich aber des

Apollos, ich aber des Kephas, ich aber Christi. IST DER CHRISTUS ZERTEILT? Ist etwa Paulus für euch gekreuzigt, oder seid ihr auf den Namen des Paulus getauft worden?“ (Verse 11-13; Elberfelder Bibel). IST CHRISTUS – UNSER HAUPT – ZERTEILT? Nein, aber Menschen folgen gerne anderen Menschen nach. Das ist das Problem, das Paulus mit den Korinthern hatte. „Habt diese Gesinnung in euch, die auch in Christus Jesus war“ (Philipper 2, 5; Elberfelder Bibel). Wir müssen alle die Gesinnung von Christus haben, um „völlig zusammengefügt“ zu sein.

GOTT BEDIENT SICH IMMER NUR *EINER* KIRCHE, UM SEIN WERK ZU TUN. Es gibt NIEMALS *eine Ausnahme von dieser Feststellung!* Es gibt nur EINEN LEUCHTER. Manchmal muss Gott ihn von einer Kirchenorganisation wegtun und zu einer anderen geben (Offenbarung 2, 5).

Die Braut Christi

Werfen wir einen Blick auf den Typ einer Ehefrau, die von Christus zurückgewiesen wird. „Doch diese meine Feinde, die nicht wollten, dass ich über sie herrsche, bringt her und macht sie vor mir nieder“ (Lukas 19, 27; Luther Bibel 2017). Wenn Christus nicht „über uns herrschen“ oder nicht über uns regieren kann, werden wir für immer vernichtet werden. Solch eine Person war zweifelsohne mit mehreren von Gottes Lehren nicht einverstanden. Aber CHRISTUS WAR NUR UM EINE LEHRE BESORGT – REGIERUNG. Er konnte diese Person nicht regieren.

Wie Herr Armstrong sagte, „Regierung ist alles“ und sie ist „wichtiger als alles andere“. Alle laodizäischen Gruppen haben ein gemeinsames Merkmal– SIE LEGNEN GOTTES REGIERUNG, WIE SIE VON HERRN ARMSTRONG GELEHRT WURDE, AB!

Christus hat bereits eine Ehefrau hier auf Erden. Noch bevor die Ehe vollzogen ist, sind wir in Gottes Augen verheiratet. „Lasst uns freuen und fröhlich sein und ihm die Ehre geben; denn die Hochzeit des Lammes ist gekommen, und seine Braut hat sich bereitet“ (Offenbarung 19, 7). Jetzt ist die Zeit sich vorzubereiten für das Regieren mit Christus. Und nochmals, nur die Erstlinge sind mit Christus vermählt. Jene, die nach der Rückkehr Christi bekehrt werden, werden die Kinder in Gottes Familie sein. Es gibt Gott den Vater, Christus und Seine Ehefrau, und jene auf der Ebene der Kinder (diejenigen, die berufen werden, nachdem Christus zurückgekehrt ist). Daraus besteht die Gottfamilie.

Christus verlangt, dass Seine Frau ihrem Ehemann gehorsam ist. Dann kann Er ihr vertrauen, dass sie in der Zukunft helfen wird, für die Kinder zu sorgen. Wir helfen Christus, Söhne und Töchter zum Vater zu bringen. Sie müssen durch den Ehemann und die Frau kommen. Das ist die inspirierende Verantwortung, für die Christus uns vorbereitet! Christus spricht über unsere physischen Ehen und wie sie strukturiert sein müssen, um erfolgreich zu funktionieren (Epheser 5, 21-23). Aber das wahre Thema, über das Christus sich Gedanken macht, ist seine Ehe mit der Kirche (Epheser 5, 32).

Der beste Weg für die Braut sich zu bereiten ist, SICH VON IHREM EHEMANN REGIEREN ZU LASSEN! Die ganze Welt wird dieses glückliche und gehorsame Beispiel in der Welt von Morgen sehen und dem nachfolgen. Dies ist ein wesentlicher Faktor, wie die Welt zu Christus aufblicken wird.

Satan kämpfte gegen die Regierung Gottes und wurde für immer verworfen. Wir werden für eine höchste Zweckbestimmung geprüft und erprobt. Gott bildet

Seinen Charakter in uns, BIS ER WEISS, DASS WIR NIEMALS WIEDER GEGEN SEINE REGIERUNG KÄMPFEN WERDEN! Auf diese Weise bereitet Gott uns vor, für alle Ewigkeit Mitglieder Seiner glorreichen Familie zu sein!

Wer attackiert hier eigentlich?

Die Global Church of God (Globale Kirche Gottes) hielt im Juli 1993 eine Predigerkonferenz ab. Ihr Leiter, Herr Rod Meredith, machte damals folgende Aussage: „Wir haben nicht vor, irgendetwas Großes zu ändern; vielleicht einige kleine Dinge, so wie wir an Verständnis zunehmen.“ Dann fuhr er fort und erörterte eine Änderung, die sie gemacht hatten. Es war die allergrößte und ungeheuerlichste Änderung, die sie überhaupt machen konnten!

Herr Meredith fuhr fort: „Damals, in den Jahren 1961 bis 1972, als ich Leiter der Predigerschaft war, habe ich keine Ahnung von Management gehabt. Jetzt habe ich gelernt, dass wir die richtige Einstellung hinsichtlich des Dienens und Führens haben müssen.“

Er sagte, er hätte in jenen Jahren keine Ahnung von „Management“ gehabt. Er weiß, dass sein eigentliches Thema die Kirchenführung ist. Jesus Christus ist das Haupt des Leibes – das Haupt Seiner Kirche. Er leitet sie durch die Kirchenregierung. Wenn Sie die Regierung Gottes ablehnen, dann lehnen Sie das Haupt – Jesus Christus – ab. Keine doktrinäre Änderung ist auch nur annähernd vergleichbar mit dem Abändern von Gottes Regierung! Und die *Früchte* allein beweisen, dass Herr Herbert W. Armstrong die Regierung Gottes eingesetzt hatte.

Lassen wir uns nicht täuschen, nur weil er das Wort „Management“ gebrauchte.

Er sagte: „Ich habe den richtigen Ansatz hinsichtlich einer dienenden Führerschaft gelernt.“ Er deutet damit an, dass Herr Armstrong die *falsche* Herangehensweise hatte, indem er es verabsäumte, eine „dienende Führerschaft“ zu lehren. Gottes Predigerschaft hat in der Vergangenheit Führungsfehler gemacht. Und ich vermute, dass auch Herr Meredith das Seine dazu beigetragen hat. Aber hierin liegt die gefährliche Täuschung. Er will damit sagen, dass Herr Armstrong und Gottes Regierung die *Ursache* für diese Fehler waren. Herr Armstrong hat die falsche Vorgehensweise hinsichtlich Regierung weder gebilligt noch hat er sie gelehrt. Diese Führer haben es, so wie Herr Meredith, „nicht so begriffen“, wie es ihnen beigebracht wurde.

Wenn man Fehler macht in der Ausübung von Gottes Regierung, dann sind diese zu korrigieren. Aber man darf nicht das Haupt verwerfen – Jesus Christus. Das ist so als würde man sein physisches Haupt abschneiden, nur weil man Schuppen hat!

Herr Meredith fuhr fort: „Versuchen wir es diesmal richtig zu machen, wie Hirten mit einer liebevollen Einstellung...“ Man muss kein Genie sein um zu erkennen, dass er Herrn Armstrong *attackiert*. Er sagt, dass Herr Armstrong es nicht richtig gemacht hatte – seiner Regierung fehlte eine „liebevolle Einstellung“, es war keine „dienende Führerschaft“! Ich weiß nicht, wie sein Angriff gegen Herrn Armstrong noch abscheulicher sein könnte! Zu behaupten, dass die Regierung, die Herr Armstrong lehrte, keine „liebevolle Einstellung“ hatte, ist ein bössartiger Angriff! In Wirklichkeit aber attackiert er Jesus Christus und Seine Regierung!

Das Volk Gottes muss gewarnt werden. Dieser Evangelist sagte, wir würden seine Kirche „attackieren“.

Das tun wir nicht. Gott hat uns beauftragt, sowohl sie als auch alle anderen laodizäischen Gruppen zu warnen. Das geschieht aus Liebe (Offenbarung 3, 19).

Der *einzig* Grund, warum wir die Laodizäer korrigieren, liegt in ihren Angriffen auf Herrn Armstrong und auf das, was er lehrte. Wir würden sie keineswegs kritisieren, würden sie damit aufhören, das zu zerstören, was Gott durch ihn wiederhergestellt hat! Sie sind der *Grund* für unser Warnen. Einzig ihre Reue wird diese Uneinigkeit jemals beheben.

Herr Meredith hat die obigen Aussagen mit herzlich klingenden Worten über Herrn Armstrong eingeleitet. Dann begann die raffinierte Attacke. Aber wenn ich sie korrigiere, wie sie Herrn Armstrong und seine Lehren immer wieder kritisieren, dann bezeichnen sie das als Angriff. Wenn sie darauf bestehen, es als Angriff zu bezeichnen, dann ist es die Sünde, die wir angreifen. Die größte Sünde der laodizäischen Kirchen ist deren Angriff gegen Gottes Kirchenregierung. Gottes wahre Kirche kennt den Unterschied zwischen wahrer und falscher Regierung. Das ist es, was die Laodizäer von den Philadelphiern trennt.

Wie Satan die Regierung Gottes attackiert

ES GIBT VIELE WARNUNGEN IN DER BIBEL IN HINBLICK auf das Ablehnen von Gottes Regierung. „So habt nun acht auf euch selbst und auf die ganze Herde, in der euch der Heilige Geist eingesetzt hat zu Bischöfen, zu weiden die Gemeinde Gottes, die er durch sein eigenes Blut erworben hat. Denn das weiß ich, dass nach meinem Abschied reißende Wölfe zu euch kommen, die die Herde nicht verschonen werden. Auch aus eurer Mitte werden Männer aufstehen, die Verkehrtes lehren, um die Jünger an sich zu ziehen“ (Apostelgeschichte 20, 28-30). Das Ziel der falschen Prediger ist es, „Jünger an sich zu ziehen“. Das bedeutet, sie müssen Gottes Regierung zerstören, UM SEINE HIELIGEN DAZU ZU BRINGEN, IHNEN ZU FOLGEN!

Sie lenken die Gesinnung der Leute von Christus weg und auf sich selbst hin. Dann sind genau die Menschen, die Christus „durch sein eigenes Blut erworben hat“, getäuscht.

Beachten Sie sorgfältig, diese reißenden Wölfe „kommen zu euch“, bzw. sie kommen in Gottes eigene Kirche und verschlingen die Herde! Sogar noch schlimmer, „AUS EURER MITTE WERDEN MÄNNER AUFSTEHEN“ und die Herde in die Irre führen. Paulus ermahnte die Ältesten zu Ephesus drei Jahre lang „Tag und Nacht unter Tränen“, aber sie wurden trotzdem getäuscht (Vers 31).

Wie konnte Gottes eigenes Volk so leicht getäuscht werden? „[A]m allermeisten betrübt über das Wort, das er gesagt hatte, sie würden sein Angesicht nicht mehr sehen. Und sie geleiteten ihn auf das Schiff“ (Vers 38). Diese Leute waren mehr wegen der Abreise von Paulus betrübt, ALS WEGEN CHRISTI WARNUNG VOR DEN REIßENDEN WÖLFEN! Dieser Vers lässt fehlerhafte geistliche Leben erkennen. Anstatt wegen der Abreise des Paulus zu weinen, hätten sie wegen seiner tragischen Prophezeiung darüber, was ihnen geistlich widerfahren würde, vor Angst weinen sollen!

Daraus können wir den fehlerhaften Charakter deutlich erkennen, der es Satan ermöglichte, treulose Prediger dafür zu gebrauchen, die Herde zu täuschen! Gottes Wahrheit ist GEFÄHRLICHES WISSENSGUT. Nichts könnte ernster sein! Unser ewiges Leben steht auf dem Spiel!

Satan gebraucht einen Mann

Gott bediente sich eines Mannes, Herbert W. Armstrong, um Seine Regierung in dieser Endzeit aufzurichten. „Und

die Jünger fragten ihn und sprachen: Was sagen denn die Schriftgelehrten, dass Elia zuerst kommen müsse? Er aber antwortete und sprach zu ihnen: Elia kommt zwar und wird alle Dinge wiederherstellen“ (Matthäus 17, 10-11; Elberfelder Bibel). Herr Armstrong wurde von Gott gebraucht, um kurz vor der Rückkehr Christi alle Dinge wiederherzustellen. Er listete 18 fundamentale Wahrheiten auf, die Gott durch ihn wiederhergestellt hatte. Die erstgenannte Wahrheit war REGIERUNG. So sollte es auch sein, weil Regierung die wichtigste von allen Lehren ist. Ohne Regierung KANN MAN UNMÖGLICH ALLE ANDEREN WAHRHEITEN GOTTES ORDNUNGSGEMÄSS AUFSTELLEN! Satan verursacht Verwirrung und Chaos, wenn die Regierung Gottes nicht ausgeübt wird.

Deshalb greift Satan die Regierung zuerst an. Es war prophezeit, dass Satan genau das in dieser Endzeit tun würde. Gott sagte, dass die endzeitliche laodizäische Ära gegen Ihn rebellieren würde (Offenbarung 3, 14-20). Aber wie? Wie ich schon früher darauf hingewiesen habe, ist neben dem Buch Offenbarung der Kolosserbrief das einzige Buch in der Bibel, das über die Laodizäer spricht.

Der Brief an die Kolosser spricht über die Laodizäer des ersten Jahrhunderts und beschreibt ausdrücklich, was eine laodizäische Gesinnung wirklich ist. Das bedeutet, der Kolosserbrief wird zu einem *prophetischen* Buch für uns, die wir in der laodizäischen Ära leben. Es besteht eine direkte Verbindung zwischen dem Kolosserbrief und dem Buch der Offenbarung. Eine laodizäische Gesinnung, ob im ersten oder im letzten Jahrhundert, ist grundsätzlich die gleiche! (Fordern Sie meine Gratisbroschüre *Colossians: First-Century Parallels* an; derzeit nur auf Englisch erhältlich).

„Grüßt die Brüder in Laodizea und die Nympha und die Gemeinde in ihrem Hause. Und wenn der Brief bei euch gelesen ist, so sorgt dafür, dass er AUCH IN DER GEMEINDE VON LAODIZEA GELESEN WIRD und dass ihr auch den von Laodizea lest“ (Kolosser 4, 15-16). Der Apostel Paulus musste sich mit den Laodizäern befassen, genauso wie wir es heute tun.

Diese Leute wussten, dass Christus einen Mann gebrauchte, um zu führen. Sie vergaßen, so scheint es, dass Satan sich der gleichen Methode bedient. Es ist nur durch unser Haupt – bzw. Christus – dass wir „zusammengefügt“ werden können. DAS BEDEUTET EINE SEHR TIEFE EINHEIT! Es bedeutet auch eine sehr starke Regierung von oben.

„Ich ermahne euch aber, liebe Brüder, im Namen unseres Herrn Jesus Christus, dass ihr alle mit einer Stimme redet und lasst keine Spaltungen unter euch sein, sondern haltet aneinander fest in einem Sinn und in einer Meinung“ (1. Korinther 1, 10). KEINE der laodizäischen Gruppen wird diese Geschlossenheit aufweisen. Es wird unter ihnen „Spaltungen“ geben und sie werden nicht „mit einer Stimme reden“. Sie werden nicht „eines Sinnes“ und „einer Meinung“ sein. Deshalb werden sie nicht „aneinander festhalten“. Diese Art von Einheit kann *nur* durch Christus erreicht werden, indem Er einen Mann gebraucht, der unter Ihm die Führung ausübt – wie Er es mit Herrn Armstrong getan hat!

Christus ist nicht zerteilt (Verse 11-13). Aber ALLEN Laodizäern fehlt die in Vers 10 angesprochene Einheit! Ein Mann führt sie zur SPALTUNG und von Christus weg. An Hand eines Beispiels können wir sehen, wie das geschieht.

FRÜCHTE DER ZERSTÖRUNG
Ruinen der antiken Stadt
Laodizea – der Ort einer
alten Gemeinde der Kirche Gottes



Die Regierung Gottes zunichte gemacht

Rod Meredith, nachdem er von der WKG ausgeschlossen worden war, gründete seine eigene Kirche. In einer Broschüre, in der er die Lehren seiner neuen Kirche beschreibt, schrieb er: „Getreulich predigen wir die von Herbert W. Armstrong verkündeten Wahrheiten“ (*Church Government and Church Unity – Kirchenregierung und Kircheneinheit*). Später in dieser Broschüre ist dann zu lesen: „Wenn wir das Neue Testament mit Unvoreingenommenheit betrachten, FINDEN WIR EINE VÖLLIG ANDERE AUFFASSUNG VON REGIERUNG als jene, die sich in der Kirche entwickelt hatte“ (Hervorhebung von mir). Er nimmt Bezug auf die Regierung Gottes, wie sie von Herrn Armstrong gelehrt wurde! Mit einem einfachen Absatz HAT ROD MEREDITH DIE REGIERUNG DES LEBENDIGEN GOTTES HINWEGGEFEGT! Genau die Regierung, die Gott etabliert hat, unter der – ZAHLENMÄSSIG – DAS GRÖSSTE WERK JEMALS AUF DIESER ERDE SEIT JESUS CHRISTUS GETAN WURDE! Die *Früchte* beweisen das! Und ohne Gottes Regierung hätte dieses Werk NEIMALS durchgeführt werden können.

Und trotzdem rühmt sich Rod Meredith, dass er zu Herrn Armstrongs Füßen saß, wozu ich nie die Gelegenheit hatte. Wenn man näher untersucht, was er und ich lehren, kann man klar erkennen, wer – geistlich gesehen – zu Herrn Armstrongs Füßen saß! Die obige Aussage ist von einem Mann, der es wagt zu behaupten, dass er „GETREULICH DIE WAHRHEITEN PREDIGT, DIE VON HERBERT W. ARMSTRONG VERKÜNDET WURDEN“! Nein, tut er nicht! Wenn man Gottes Regierung verliert, WERDEN ALLE ANDEREN LEHREN VERUNREINIGT! Er sagt, er „predigt *getreulich* die Wahrheiten, die HERBERT

W. ARMSTRONG VERKÜNDETE“, doch mit seiner ersten Broschüre vernichtete er die wichtigste, je von Herrn Armstrong wiederhergestellte Wahrheit – Regierung! Und das war nur der Anfang!

In einem an seine Kirche gerichteten Brief vom 20. Januar 1993 schrieb Herr Meredith: „Wir müssen *JETZT* zur Erkenntnis kommen, was Gott wirklich über Kirchenregierung sagt ...“

LAUT HERRN MEREDITH WURDE DAS MÄCHTIGE WERK, DAS GOTT DURCH HERRN ARMSTRONG VERWIRKLICHTE, OHNE DIE REGIERUNG GOTTES GETAN! Er schrieb, dass wir die Kirchenregierung erst jetzt „WIRKLICH“ verstehen. Sicherlich muss jeder, der die Früchte von Gottes Endzeit-Elia gesehen und akzeptiert hat, über solch eine abscheuliche Behauptung betroffen sein!

WIR KÖNNEN NICHT in Gottes Familie kommen, wenn wir ‚die Kirchenregierung‘ nicht verstehen. Dennoch deutete Herr Meredith an, dass sie unter Herrn Armstrong keiner von uns verstanden hat!

Da Regierung die wichtigste Wahrheit ist (es hat mit dem ersten Gebot zu tun), wollen wir untersuchen, was er auf Seite 5 in seiner Broschüre sagte, wo von der Sardes Ära die Rede ist. Er sagte, dass es dort „viel ‚politischen Aktionismus‘ und Spaltungen gab“, aber „NIEMAND empfand, dass diese Leute gegen Gott rebellierten.“ Doch 1. Korinther 1, 10-13 sagt, dass Christus nicht zerteilt ist und keine Spaltungen in Seiner Kirche sein dürfen! Die Sardes-Kirche, von der er spricht, war „tot“ (Offenbarung 3, 1). Gottes Regierung war zerstört worden.

Herr Meredith gab auch zu verstehen, dass ein Wechseln von einer Sabbat-Gruppe zur anderen in Ordnung sei, und dass „Herr Armstrong auch so dachte.“

Entweder weiß Rod Meredith nicht, was Herr Armstrong lehrte, oder er erzählt eine gefährliche Lüge!

Lesen wir, was Herr Armstrong am 2. Mai 1974 in einem Brief an die Kirche sagte: „Gott hat NUR EINE KIRCHE auf Erden, die - Er in der Durchführung - Seines Werkes leitet - nicht ZWEI Kirchen - nicht VIELE Konfessionen und Sekten und ‚Gruppen‘. ‚Nun aber sind es viele Glieder, ABER DER LEIB IST EINER‘ (1. Korinther 12, 20 - siehe auch die Verse 12-13). ‚Denn wir sind durch einen Geist alle (nicht nur ein Teil von uns) zu einem Leib getauft.‘“

Wie er sagte, leitet Gott nur *eine* Kirche, um Sein Werk zu tun. Der besondere Grund, weshalb Gott Herrn Armstrong berufen hat war der, dass die Sardes Ära rebellierte und sich weigerte, Gottes Werk zu tun!

Durch Herrn Armstrong hat Jesus Christus DIE REGIERUNG GOTTES WIEDERHERGESTELLT - natürlich noch nicht über die ganze Welt, aber über die Kirche.

Wenn man nun Gottes Regierung nicht hat, werden die Mitglieder üblicherweise entweder „geistlich tot“ oder laodizäisch und sie wachsen geistlich nicht. Der eigentliche Zweck der Regierung Gottes besteht darin, dem Volk Gottes zu helfen dass es wächst und Sein Werk tut (Epheser 4, 11-14).

Herr Armstrong schrieb in seiner Broschüre *Welcher Tag ist der christliche Ruhetag?*: „Vielleicht ist es nur eine einzige Stimme, die SIE WARNT! Aber Gott gebrauchte auch in den Tagen Noahs nur eine einzige Stimme, um die Welt zu warnen - nur eine einzige Stimme auch in den Tagen Elias - eine einzige Stimme in den Tagen Johannes des Täuflers und nachdem dieser ins Gefängnis geworfen worden war, eine einzige Stimme - Christus selbst!“

Herr Meredith muss Gottes Regierung zugrunde richten, um Menschen dazu zu bringen, ihm zu folgen.

Herr Meredith wurde von Herrn Armstrong in den Jahren 1979/1980 für ungefähr sechs Monate von der WKG suspendiert. Weil ihn Herr Armstrong *persönlich* suspendieren musste, sollte jedermann gewisse Bedenken haben. Die *Früchte* seines Lebens deuten jetzt stark darauf hin, was sein Problem war. Er rebellierte schon damals gegen die Regierung Gottes! Jetzt ist sein Regierungsproblem offenkundig geworden, für die ganze Kirche erkennbar!

Ist das zum Teil ein Grund, warum er Herrn Armstrong als Gottes Endzeit-Elia ablehnt? Zu bestreiten, dass Herr Armstrong diese Rolle erfüllt hat, ist gleichbedeutend mit der Behauptung, dass seine Arbeit ein Schwindel war!

Ich erwähne seine Suspendierung nur aus einem einzigen Grund. Er verführt einige von Gottes eigenen Leuten, indem er grundlegende biblische Wahrheiten, die Herr Armstrong lehrte, zerstört. Es gibt nichts Schlimmeres! EWIGE LEBEN STEHEN AUF DEM SPIEL! Gott prüft uns alle, um zu sehen, ob wir wissen, wie wir Ihm folgen – und nicht einem Menschen!

Es gab „einige Namen“ in der Sardes-Gruppe, die sich trotz ihrer Führer qualifizierten (Offenbarung 3, 1-5). Aber Herr Armstrong glaubte, dass sogar diese wenigen Sardes- Mitglieder, die in der Philadelphia Ära am Leben und gehorsam waren, kamen und der WKG beigetreten sind. Selbst diese „wenigen Namen“ qualifizierten sich, indem sie NICHT auf ihre getäuschten Prediger blickten! Und kurz bevor Christus die Philadelphia-Ära der Kirche durch Herrn Armstrong errichtete, hatten diese Leute kein richtiges Werk, das sie unterstützen konnten. Heute

ist das nicht so. Die PKG verrichtet ein mächtiges Werk. Gottes wahre Kirche wird immer Christus folgen und Sein Werk unterstützen.

Herr Meredith sagte, Herr Armstrong hätte sie lediglich „ermahnt“, zusammenzubleiben, damit sie ein größeres Werk verrichten könnten. Ältere Mitglieder in der WKG wissen, dass das nicht einmal annähernd der Wahrheit entspricht. Herr Armstrong sagte uns wiederholt, dass die WKG die EINZIGE WAHRE KIRCHE GOTTES AUF ERDEN WAR, DIE GOTTES WERK VERRICHTETE! Einer der Hauptgründe, warum die WKG Gottes einziges Werk auf Erden war, war der, dass nur die WKG die Regierung Gottes hatte. Man kann das Werk Gottes nicht ohne Gottes Regierung tun. Gott wird Herrn Meredith das noch beweisen – weil er schämlich darin versagt hat, diese allerwichtigste Lektion zu lernen, während er zu Herrn Armstrongs „Füßen gesessen ist“!

An ihren Früchten

Hier ist eine weitere Aussage aus Herrn Merediths Broschüre über Kirchenregierung: „Herr Armstrong wusste es und viele von uns, die die Kirchengeschichte studiert haben, wissen es, dass Gottes Kirche in ihrer 2000-jährigen Geschichte eigentlich nur SEHR SELTEN eine Verwaltung hatte, in der ein Mann die Verantwortung trug.“ Jetzt will er Sie glauben machen, dass er und Herr Armstrong in ähnlicher Weise dachten. Tatsächlich aber weiß er es besser.

Es stimmt, dass Gottes Kirchen im Laufe der 2000-jährigen Geschichte SELTEN VON EINEM MANN und einer Verwaltung geführt wurden. ABER SIE WAREN GEISTLICH EINGESCHLAFEN! (Siehe Matthäus 25, 1-5;

Lukas 19, 12-27). Christus wusste, dass das geschehen würde. Deshalb sagte Er, wenn das Evangelium in der ganzen Welt gepredigt wird, dann ist Seine Rückkehr sehr nahe (Matthäus 24, 14). Diese Aussage hätte nicht gemacht werden können, wenn nicht die meisten anderen Kirchen-Ären darin versagt hätten, Gottes Botschaft in der ganzen Welt zu predigen.

Natürlich spricht Herr Meredith über jene Kirchen Gottes, die ihm bekannt sind – wie die Sardes Ära – und diese waren „tot“ und gespalten, schon bevor Herr Armstrong auf der Bildfläche erschien. Jetzt werden die Laodizäer auseinandergesprengt, weil auch sie Gottes Regierung verworfen haben. Sie brauchen nur auf die Früchte dieser Kirchen zu schauen! Christus wusste, dass Seine Kirchen darin versagen würden, der Welt das Evangelium zu überbringen. Das kam vor allem deswegen, weil sie 2000 Jahre lang geschlummert und geschlafen haben!

Die einzige Kirche, die seit dem ersten Jahrhundert das Evangelium in der ganzen Welt gepredigt hat, war die WKG unter Herrn Armstrong! Warum? Weil die Philadelphia-Ära und die Smyrna-Ära die EINZIGEN Kirchen waren, die an Gottes Regierung festhielten. Und sogar die Smyrna-Ära war anscheinend zu schwach, um der Welt das Evangelium zu verkünden. Die meisten der anderen Kirchenären taumelten in Aufspaltungen umher.

Ohne Frage hatte Herr Armstrong die Verantwortung in der WKG und predigte die Regierung Gottes. Herr Meredith lehrt jetzt eine Regierung des Menschen, die aber niemals Gottes Werk ausführen kann, WEIL GOTT DAS NICHT UNTERSTÜTZEN WÜRDEN!

Hier ist eine weitere Aussage, die Herr Meredith in seiner Broschüre machte: „Es gab NIEMALS einen

Mann, der für alle diese verstreuten Gruppen die Verantwortung innehatte, NIEMALS eine zentrale Regierung – obwohl einige dieser Gruppen gleichzeitig existierten.“ Aber beachten Sie das Fehlen von *Früchten* in diesen Gruppen. Sie hatten praktisch kein richtiges Werk. In keiner Weise hat der große und machtvolle Christus sie geleitet. Und dann betrachten Sie die *Früchte* von Christi Werk durch Herrn Armstrong! FRÜCHTE VERDEUTLICHEN SO VIEL! „An ihren *Früchten* sollt ihr sie erkennen“ (Matthäus 7, 15-16). Mit MACHT predigte Herr Armstrong das Evangelium in der ganzen Welt! Das hätte NIEMALS durch GESPALTENE GRUPPEN, die gegen Gott rebellierten oder rebellieren, wie jene, von denen Herr Meredith sprach, getan werden können!

Herr Meredith schrieb auch folgendes: „Jeder muss individuell beurteilt werden. Einige, die gegangen sind, waren tatsächlich dem Leib im Verständnis voraus (keine Auflösung bestimmter Ehen, Pfingsten am Montag, usw.).“

Bitte lesen Sie diese Aussage noch einmal. Er sagte, Prediger die *weggegangen sind* – oder GEGEN DIE KIRCHE REBELLIERTEN, die von Herrn Armstrong geführt wurde – waren ihr eigentlich im Verständnis voraus! Also gut – wo sind diese Gruppen heute, die dieses „fortgeschrittene“ Verständnis hatten und die WKG verließen? Wo sind ihre Früchte? In den meisten Fällen sind sie nahezu verschwunden! Sie waren nur REBELLEN, die NIEMALS irgendwelche echte Früchte hervorbrachten! Vergleichen Sie deren „fortgeschrittenes“ Werk mit dem, was Gott durch Herrn Armstrong getan hat. SCHAUEN SIE AUF DIE FRÜCHTE!

Jeder, der sagt, dass diese Männer „im Verständnis dem Leib voraus“ waren, befindet sich in schrecklicher

Unwissenheit! Jene, die die WKG unter Herrn Armstrong verließen, mögen in einigen technischen Punkten recht gehabt haben, aber Gott hätte niemals durch ihre niederträchtige, rebellische Gesinnung arbeiten können! Ihre Früchte beweisen das!

Leitet Gott Seine Kirche direkt?

Hier ist eine weitere Aussage aus Herrn Merediths Broschüre: „In der Vergangenheit haben wir (und ich selbst zähle mich auch dazu!) irrtümlicherweise angenommen, dass Christus Seine Kirche direkt leitet, sodass keine schwerwiegenden Fehler gemacht werden können und keine ernsthaften doktrinären Abweichungen jemals vorkommen.“

Diese Äußerung trifft die Regierung Gottes in ihrem innersten Kern. Natürlich machen wir Fehler. Aber Gott ließ niemals einen schwerwiegenden Fehler zu, als Herr Armstrong die WKG leitete. Christus leitet Seine Kirche direkt, WENN DIE FÜHRER SICH IHM UNTERWERFEN! Gott hat - Sein Volk in der Vergangenheit nicht GEZWUNGEN und wird es auch niemals ZWINGEN, Ihm zu folgen! Vielmehr zeigt die Geschichte, dass sogar die meisten von Gottes eigenen Leuten sich von Ihm abgekehrt haben.

„Ich kenne deine Werke. Siehe, ich habe vor dir eine Tür aufgetan und niemand kann sie zuschließen; denn du hast eine kleine Kraft und hast mein Wort bewahrt und hast meinen Namen nicht verleugnet“ (Offenbarung 3, 8). Christus öffnet Türen für Sein Werk. Herr Armstrong predigte das Evangelium in der ganzen Welt (Matthäus 24, 14). Er tat es, weil Christus prophezeit hatte, dass er es tun würde. Dieses Werk bewies, dass Gott „SEINE KIRCHE DIREKT LEITET“!

Christus prophezeite, dass Herr Armstrong „alle Dinge wiederherstellen“ würde (Matthäus 17, 10-11; Elberfelder Bibel). Und er tat es auch. Aber nur weil Christus *direkt* involviert war. Die wichtigste Wahrheit, die Gott durch Herrn Armstrong wiederherstellte, war REGIERUNG. Jetzt hat Herr Meredith das vernichtet, was Gott wiederherstellte!

Christus prophezeite, dass Herr Armstrong die geistlichen und physischen Familien wiederherstellen würde (Maleachi 3, 23-24). Und er tat es. Abermals, nur weil Christus ihn direkt leitete.

Herr Armstrong hätte die Leute berichtigt, hätten sie *ihm* die Anerkennung für die Errichtung von Ambassador College entgegengebracht. Er wusste, dass dieses College von Christus DIREKT errichtet wurde. Herr Armstrong sagte immer, dass die Zeitschriften *Klar & Wahr* und *Die Gute Nachricht* von Gott DIREKT gegründet wurden. Er schrieb immer Gott, für das DIREKTE Öffnen der Türen zu Radio und Fernsehen und für die Gründung örtlicher Kirchengemeinden, das Verdienst zu. Auf diese Weise leitet Gott Seine Kirche DIREKT – wenn Seine Führer Ihn von ganzem Herzen suchen. Herr Meredith scheiterte darin, die Lektion über Regierung zu lernen. Deshalb ist auch sein Werk zum Scheitern verurteilt.

Kollegiale Regierung?

Herr Meredith sagte, dass wir eine andere Regierungsform brauchen, als jene, die Herr Armstrong lehrte. In seiner Broschüre schrieb Herr Meredith: „Die richtige Kirchenregierung sollte ‚kollegial‘ sein. Das heißt, sie sollte eine breite Repräsentation aller Ältesten und Prediger der Kirche einschließen, wie der Bericht,

den wir in Apostelgeschichte 15 lesen, deutlich macht. Und korrekte Kirchenregierung sollte immer auf einer Vielzahl von Ratgebern gegründet sein (Sprüche 15, 22).“

In *Webster's Dictionary* finden sich nur zwei Definitionen für kollegiale Regierung: „1. Gekennzeichnet durch Macht oder AUTORITÄT, DIE JEDEM EINZELNEN VON MEHREREN KOLLEGEN IN GLEICHEM MAÑE VERLIEHEN IST. 2. Charakterisiert durch GLEICHE AUFTEILUNG DER AUTORITÄT.“ In unserer demokratischen westlichen Gesellschaft mag das gut klingen, aber es ist nicht Gottes Weg zu regieren! Und sie ist zum Scheitern verurteilt.

Gott hätte das Werk, das Er durch Herrn Armstrong tat, niemals mit solch einer kollegialen Regierung aufbauen können! Und glaubt irgendjemand, dass Herr Armstrong das Werk in den 1970er Jahren MIT SOLCH EINER REGIERUNG wieder auf den richtigen Weg hätte zurückbringen können? Damals waren die meisten Kirchenmitglieder und Kirchenführer nicht der gleichen Meinung mit Herrn Armstrong! Trotzdem, Gottes Regierung war eingesetzt und Gott segnete das Werk außerordentlich! Die FRÜCHTE sind für jedermann ersichtlich.

Die von Herrn Armstrong angewandte Regierung WAR WEIT DAVON ENTFERNT, „KOLLEGIAL“ zu sein. Trotzdem tat Christus durch Herrn Armstrong das größte Werk (in Bezug auf die Auswirkung auf Menschen), DAS SEIT DEM ERSTEN JAHRHUNDERT DURCHGEFÜHRT WURDE! Und in mancher Hinsicht war Herrn Armstrongs Werk sogar größer – das heißt, in Anbetracht der Menschen, die erreicht wurden!

Selbstverständlich muss Gottes Führer eine große Zahl von Ratgebern zu Hilfe ziehen, (Sprüche 11, 14; 15, 22; 24, 6). Aber Gott hält trotzdem den Führer dafür

verantwortlich, die endgültigen Entscheidungen zu treffen. Dies alles erfolgt durch ein System der *familiären Liebe*.

Lesen Sie hier, was Herr Meredith über die Sardes-Ära schrieb: „Im Verlauf der Geschichte hat Christus Seine Kirche so geleitet, dass oftmals – eigentlich die meiste Zeit – verschiedene ‚Zweige‘ der wahren Kirche gleichzeitig nebeneinander existierten. Manchmal war es eine geographische Notwendigkeit. Aber oftmals, so wie in der Sardes-Ära, gewährte Christus Seinen Leuten eine gewisse Wahlfreiheit. Mit welcher Siebenten-Tags-Kirche Gottes sollten sie den Gottesdienst feiern? Mit dem Zweig, der von Stanberry, Missouri, verwaltet wird? Mit dem, der in Caldwell, Idaho, ansässig ist? Oder mit dem, der in Salem, West Virginia, seinen Hauptsitz hat? Oder mit einem der anderen?“

GOTTES WORT SAGT IHNEN, DASS ALLE DIESE KIRCHEN TOT WAREN! (Offenbarung 3, 1). Wo in der Bibel findet man „eine gewisse Wahlfreiheit“, um zu entscheiden, welche Kirche man besuchen möchte? **ES GIBT KEINE DERARTIGE SCHRIFTSTELLE!** Solche Auswahlen werden nur von jenen gemacht, die **LAU ODER GEISTLICH TOT** sind!

Herr Armstrong wurde von der Welt intensiv verfolgt, weil er sagte, dass die WKG Gottes einzige wahre Kirche war! Das widerfuhr ihm im Verlauf seines gesamten mehr als 50-jährigen Wirkens. Gerade Herr Meredith sollte das wissen!

Herr Meredith fuhr fort: „Und wie Herr Armstrong oftmals sagte, waren darunter viele aufrichtige Leute, die im Reich Gottes sein werden.“

Herr Armstrong hatte niemals so etwas gesagt! Und ich fordere Herrn Meredith auf, ein Zitat zu eruieren, das diese falsche Aussage unterstützt! Hier ist ein weiteres

Zitat von Herrn Meredith: „Bevor wir uns biblischen Beispielen zuwenden, sollte ich vielleicht zuerst den Rahmen festlegen. Offen gesagt, es gab NIEMALS – in der neutestamentlichen Kirche – irgendein Beispiel von einer ‚Mose-Gestalt‘ oder von einem ‚Papst Petrus‘, die über den anderen Aposteln und Ältesten standen, ihnen Anweisungen gaben, sie zu ‚entlassen‘ drohten, usw. Ich kann Ihnen diesbezüglich keine Schriftstelle nennen, weil ES KEINE GIBT!“

Hier liegt eine sehr raffinierte Täuschung vor. Herr Meredith sagt, dass Sie „in der neutestamentlichen Kirche“ keine starke Regierung finden werden. ER WEIß, DASS DIE REGIERUNG GOTTES BEREITS IM ALTEN TESTAMENT EINDEUTIG ETABLIERT WAR. (Sie wird im Neuen Testament fortgeführt und wir werden Ihnen das beweisen, sowie wir mit diesem Thema fortfahren.) Wie beispielsweise der Sabbat, so war auch Gottes Regierung schon im Alten Testament etabliert. Diese Praxis wurde im Neuen Testament fortgesetzt. In Wirklichkeit führte Herr Meredith die Leute dazu, DAS ABZULEHNEN, WAS DAS ALTE TESTAMENT über Gottes Regierung lehrt. Das ist eine PROTESTANTISCHE EINSTELLUNG zu Gottes Bibel!

Er weiß, dass Herr Armstrong niemals solch eine Unterscheidung machte! Dennoch sagt er, dass er getreulich das lehren würde, was Herr Armstrong verkündete. Gleichzeitig zerstörte er genau die *Grundlage* dessen, was Herr Armstrong lehrte!

Herr Meredith glaubt nicht, dass ein Führer die Autorität haben sollte, Menschen gar zu drohen oder auszuschließen. Wir wollen das analysieren und uns die Früchte von Herrn Armstrongs göttlichem Werk ansehen. Herr Armstrong musste in den 1970er Jahren andere Führer ausschließen, ANDERNFALLS WÄRE GOTTES

WERK ZERSTÖRT WORDEN! Und Herr Meredith sollte das besser wissen als die meisten anderen wKG-Führer. Er arbeitete direkt am Hauptquartier in Pasadena. Keinesfalls hätte Herr Armstrong Gottes Werk ohne die Regierung Gottes wieder auf den richtigen Weg bringen können. Und schauen Sie, wie Gott Herrn Armstrongs Einsatz segnete.

Was sagt Herr Meredith in seiner Broschüre über Regierung wirklich? Er sagt, dass er eher Gottes Regierung zerstören würde, als sich ihr unterzuordnen! Gottes Volk kann die wunderbaren Früchte der lebendigen Regierung Gottes nicht leugnen!

Herr Armstrongs Briefe

Ich weiß aus persönlicher Erfahrung, dass Herr Armstrong stets alles versucht hatte, um scharfe Zurechtweisung zu vermeiden. Viele Menschen konnten nicht verstehen, warum er manchmal nicht mehr Autorität zeigte. Seine Nachsicht ist bekannt. Aber es gab Zeiten, in denen Gottes Regierung angewendet werden musste. Er hatte auch einen Ältestenbeirat und er holte viele Ratschläge ein. Am 19. März 1981 schrieb Herr Armstrong einen Brief an die Kirche. Hier ist ein Auszug aus diesem Brief (seine Hervorhebung):

„Serubbabel baute den zweiten Tempel, zu dem Jesus das erste Mal kam. Johannes der Täufer bereitete Jesus den Weg vor Seinem ERSTEN Kommen. Aber WER ist der Erbauer des GEISTIGEN Tempels, zu dem Christus schon bald zum zweiten Mal kommen soll? Wer sollte den Weg bereiten für Sein zweites Kommen?

Denken Sie an das DUALISTISCHE Prinzip im Handeln Gottes. Serubbabel, der den PHYSISCHEN Tempel aus Stein, Holz usw. erbaut hatte, war der Vorläufer dessen,

durch den Christus den GEISTIGEN TEMPEL – Seine Kirche unserer Zeit – vor dem Tag des Herrn und dem Zweiten Kommen Christi aufrichten oder bauen würde. Wie Johannes der Täufer in der PHYSISCHEN Wildnis am Jordan-Fluss den Weg bereitete für das erste Kommen des MENSCHEN Jesus (Mensch und Gott zugleich), der damals zu Seinem MATERIELLEN Tempel und zu Seinem PHYSISCHEN Volk Juda kam und das Reich Gottes VERKÜNDETE, das mehr als 1900 Jahre später errichtet werden sollte, so würde Gott einen menschlichen Boten in die GEISTLICHE Wildnis des zwanzigsten Jahrhunderts senden, das ein Jahrhundert religiöser Verwirrung ist, um eine Stimme zu sein, die das Evangelium vom REICH GOTTES LAUT AUSRUFT – über den GEISTIGEN CHRISTUS, der in HÖCHSTER MACHT UND HERRLICHKEIT ZU SEINEM GEISTIGEN TEMPEL kommt, um tatsächlich das geistige REICH GOTTES ZU ERRICHTEN.

Geschwister, IST DAS DURCH DIESE KIRCHE GETAN WORDEN?

Hat Gott eine EIN-MANN-FÜHRUNG errichtet, deren Er sich bedient, um diesen geistigen TEMPEL zu bauen und nach 1900 Jahren das wahre EVANGELIUM VOM REICH GOTTES in ALLER WELT zu verkünden – auch zu Königen und Staatsoberhäuptern zu gehen (Offenbarung 10, 11) – und so die Kirche zurückzubringen zu dem EIN FÜR ALLEMAL ÜBERLIEFERTEN GLAUBEN (Judas 3)?

IST DAS IN IHREN TAGEN GESCHEHEN UND HAT GOTT IN DIESE PROPHETISCHE ERFÜLLUNG SIE ALS TEIL DAVON HINEINGEBRACHT?

HAT SONST NOCH JEMAND DIES GETAN?“

Dachte Herr Armstrong, dass ein Mann diese Prophezeiung erfüllen würde und es auch getan hat? Absolut! Er spricht von „einem“, „einem menschlichen

Boten“, „einer Stimme“, „einer Ein-Mann-Führung“ – und endet dann mit der Frage: „HAT SONST NOCH JEMAND DIES GETAN?“ Herr Armstrong hat ein erstaunliches Werk getan - eines der größten im Neuen Testament. Es ist einfach *nicht möglich*, solch ein Werk OHNE GOTTES REGIERUNG zu tun! Und dennoch möchte Sie Herr Meredith genau das glauben machen.

Petrus war für die Israeliten zuständig und Paulus für die Heiden (Galater 2, 7-8). Herr Armstrong erörtert auch dieses Thema. Herr Armstrong musste in den 1970er Jahren gegen die gleiche Regierungs-Häresie ankämpfen. Lesen Sie hier, was er der Kirche am 2. Mai 1974 in einem Mitgliederbrief schrieb (Hervorhebung von ihm):

„Im Alten Testament erwählte Gott jeweils EINEN (Mose, Samuel, Saul, David, usw.), der GOTT UNTERSTELLT war, weil Israel EINE Nation war, an EINEM Ort bzw. in EINEM Gebiet. EINER an der Spitze auf der menschlichen Ebene, Gott unterstellt und mit anderen unter ihm, war alles, was erforderlich war, um das PRINZIP der Regierung VON OBEN NACH UNTEN auszuüben.

„Aber im ersten Jahrhundert des neutestamentlichen Evangelisierungswerkes sandte Gott das Evangelium in VIELE LÄNDER, über weite Gebiete. Deshalb organisierte Er Sein Werk in ZWEI Hauptbereiche – ISRAEL und die HEIDENVÖLKER. Geographisch lagen sie weit auseinander. Kommunikation gab es praktisch keine, außer durch persönlichen Kontakt. Die Personenbeförderung erfolgte zu Fuß, auf dem Pferd oder dem Eselsrücken, per Kamel, Elefant oder Segelboot. Wäre Petrus das alleinige menschliche Oberhaupt unter Christus gewesen, so hätte es, wenn er selbst in Jerusalem war, Wochen gebraucht, um sich mit dem Mann unter ihm in Rom in Verbindung zu setzen. Deshalb arbeitete

Gott direkt mit ZWEIEN, in getrennten Gebieten. Heute hingegen, wenn ich zum Beispiel mit Herrn Hunting oder mit Dr. Meredith in Bricket Wood oder mit Herrn Luker in Sydney, Australien, etwas zu besprechen habe, dann kann ich sie normalerweise innerhalb von drei Minuten bis zu einer Stunde oder so per Telefon erreichen. Oder ich könnte sie innerhalb weniger Stunden per Flugzeug erreichen. Mit solchen uns heute zur Verfügung stehenden Kommunikations- und Transportmöglichkeiten braucht Christus nur EINEN, wieder nur Einen, direkt unter Ihm. ...

„Im ersten Jahrhundert erwählte GOTT SELBST Paulus und übertrug ihm, direkt unter Christus, die Autorität über das Evangelisationswerk an die Heiden. Er war nicht ABGESONDERT von, oder ENTGEGNGESETZT bzw. in OPPOSITION zu Petrus oder zum HAUPTQUARTIER in Jerusalem erwählt worden, so wie sich Dissidenten heutzutage SELBST ERWÄHLT haben – abgesondert von und in Opposition zu Gottes Hauptquartier. Wenn Paulus zum Hauptquartier in Jerusalem ging, dann geschah dies durch göttliche Eingebung. Er sprach mit den dortigen Führern, was er den Heiden predigte, damit er ihnen nicht etwa GEGENSÄTZLICHES von dem predigte, was Gott sie unterrichtete, und er solcherart VERGEBLICH gepredigt hätte – was ja der Fall gewesen wäre, hätte er ein ANDERES Evangelium gepredigt (Galater 2, 2 und 1, 8-9).

„Paulus wurde von Christus gesondert und direkt berufen. Er war NICHT einer von Petrus Söhnen im Herrn. Er war nicht einer UNTER Petrus, der aus eigenem Anlass von Petrus und dem Hauptquartier Gottes WEGGEBROCHEN ist und sich selbst als OBERHAUPT einer rivalisierenden Kirche eingesetzt hat in dem Bestreben,

GOTTES Kirche zu ZERSTÖREN. Die heutigen Dissidenten *KÖNNEN NICHT* behaupten, dass sie Paulus Beispiel folgen.“

Warum können Menschen nicht übereinstimmen mit dem, was Gott über Regierung lehrt? Weil die fleischliche Gesinnung dem Gesetz Gottes und Seiner Regierung nicht untertan sein kann (Römer 8, 7). Und so argumentieren Menschen, die geistlich schwach sind, auf fleischliche Weise um die Regierung Gottes herum und halten an ihren selbstzerstörerischen Wegen fest. Lassen Sie uns mit Herrn Armstrongs Brief fortfahren:

„SIE, Geschwister von heute, Sie ALLE wurden direkt oder indirekt durch mich und DIE REGIERUNG GOTTES gerufen, das WERK Gottes zu tun – Sie sind alle MEINE SÖHNE UND TÖCHTER IN CHRISTUS. Vergleichen Sie 1. Korinther 4, 14-16: ‚Nicht um euch zu beschämen, schreibe ich dies; sondern ich ermahne euch als meine lieben Kinder. Denn wenn ihr auch zehntausend Erzieher hättet in Christus (oder die sich als solche ausgeben), so habt ihr doch nicht viele Väter; denn ich habe euch gezeugt in Christus Jesus durchs Evangelium. Darum ermahne ich euch: Folgt meinem Beispiel!‘ Was das Folgen von Paulus Beispiel betrifft, so hat Gott PERSÖNLICH Paulus direkt berufen und auf eine Art und Weise geleitet, wie Er es mit IHNEN nicht tut. Die Abkehr der Dissidenten KANN AUCH NICHT durch irgendeinen Vergleich mit Paulus und auch nicht durch einen Vergleich mit Gottes Regierung durch Paulus gerechtfertigt werden.

„Geschwister, wir in Gottes Kirche werden JETZT ausgebildet und vorbereitet, um im Reich Gottes während des Millenniums zu REGIEREN. Welche Form bzw. welches Prinzip von Regierung ist es, für die wir ausgebildet werden, damit wir diese errichten?

„Zu der Zeit, beginnend mit dem Kommen Christi und der Auferstehung, wird Christus KÖNIG der Könige über ALLE NATIONEN sein (Offenbarung 19, 16). Direkt unter Christus wird über Israel – das heißt, über alle Nationen, die von den 12 Stämmen Israels abstammen – der auferstandene David gesetzt sein. Beachten Sie: ‚Es soll aber geschehen zu dieser Zeit, spricht der HERR Zebaoth, dass ich das Joch auf deinem Nacken zerbrechen will und deine Bande [Israels] zerreißen. Sie [Israel] werden nicht mehr Fremden dienen, sondern dem HERRN, ihrem Gott, und ihrem König David, den ich ihnen erwecken will‘ (Jeremia 30, 8-9).

„Beachten Sie nochmals: Zu Beginn der tausendjährigen Herrschaft unter Christus wird Gott Israel (die 10 Stämme) und Juda erneut zu EINER NATION vereinen, im Land des alten Israel und mit einem König über sie (Hesekiel 37, 22). ‚Und mein Knecht David soll ihr König sein ...‘ (Verse 24-25). Nochmals, ‚Und ich will ihnen einen einzigen Hirten erwecken, der sie weiden soll, nämlich meinen Knecht David‘ (Hesekiel 34, 23).

„Natürlich werden unter Christus auch Andere über die Heidennationen gesetzt sein, aber Gott hat nicht offenbart, wer das im Einzelnen sein wird. Hingegen sagt uns Gott, wer UNTER DAVID die einzelnen 12 Stämme Israels regieren wird.

„Petrus hatte Jesus gefragt, welche Positionen die 12 Apostel im Königreich während des Millenniums einnehmen würden. ‚Jesus aber sprach zu ihnen: Wahrlich, ich sage euch: Ihr, die ihr mir nachgefolgt seid, werdet bei der Wiedergeburt, wenn der Menschensohn sitzen wird auf dem Thron seiner Herrlichkeit, auch sitzen auf zwölf Thronen und richten die zwölf Stämme Israels‘ (Matthäus 19, 28).“

Gottes Regierungsform der Herrschaft von oben nach unten geht aus der Bibel so klar hervor. Von unbekehrten Menschen würde man nicht erwarten, dass sie dies verstehen. Aber was ist mit jenen, die die Wahrheit über Gottes Regierung gelernt und sie dann abgelehnt haben? Ihre Zukunft ist bedrohlich wackelig! Herr Armstrong fährt fort in dem Brief:

„Wird es auch noch Andere geben UNTER jedem der Könige, die über einen Stamm gesetzt sind?

„Schlagen Sie Lukas 19 auf, beginnend mit Vers 11. Jesus gab Seinen Jüngern ein Gleichnis, weil sie dachten, das Reich Gottes würde unmittelbar zu ihrer Zeit kommen. (Einige Andersgläubige, wie die Baptisten oder andere Protestanten, kommen jetzt zu dem Glauben, dass es damals IN IHRE HERZEN gekommen ist.)

„Und er sprach: Ein Fürst (Christus) zog in ein fernes Land (Gottes Thron im Himmel), um ein Königtum zu erlangen und dann zurückzukommen (zur Erde). Der ließ zehn seiner Knechte (die so genannten verlorenen zehn Stämme Israels) rufen und gab ihnen zehn Pfund (britisches Geld, hier Gottes Heiligen Geist symbolisch darstellend, bzw. die geistlichen Gaben für die Tätigkeiten im WERK Gottes in der JETZIGEN Kirche) und sprach zu ihnen: Handelt damit, bis ich wiederkomme! Seine Bürger (Juda – die Juden – seine Eigenen, zu denen Er kam und die Ihn nicht aufnahmen – Johannes 1, 11) aber waren ihm feind und schickten eine Gesandtschaft hinter ihm her und ließen sagen: Wir wollen nicht, dass dieser über uns herrsche. Und es begab sich, als er wiederkam, nachdem er das Königtum erlangt hatte (das Zweite Kommen von Christus, um über alle Nationen ZU HERRSCHEN), da ließ er die Knechte rufen, denen er das Geld gegeben hatte, um zu erfahren, was ein jeder

erhandelt hätte. Da trat der erste herzu und sprach: Herr, dein Pfund hat zehn Pfund eingebracht. Und er (Christus) sprach zu ihm: Recht so, du tüchtiger Knecht; weil du im Geringsten treu gewesen bist, sollst du MACHT haben über ZEHN STÄDTE. Der zweite kam auch und sprach: Herr, dein Pfund hat fünf Pfund erbracht. Zu dem sprach er (Christus der König) auch: Du sollst über fünf Städte sein.‘ Und der eine, der NICHTS geleistet hatte in Gottes KIRCHE heute, verlor sogar das, was ihm gegeben war.

„Das zeigt, dass wir nach UNSEREN WERKEN BELOHNT (nicht gerettet) werden – nach dem, wie viel wir in der Gnade und Erkenntnis unseres Herrn Jesus Christus gewachsen sind – wie sehr wir GOTTES WERK UNTERSTÜTZT haben, sei es aktiv in einer bestimmten Funktion, oder durch unsere Gebete, durch Ermutigung derer die dienen, durch die Zehnten, usw.

„Später sprach Jesus vom Himmel: ‚Und wer überwindet und hält meine WERKE bis ans Ende, dem will ich MACHT geben über die Heiden, und er soll SIE WEIDEN mit eisernem Stabe, und wie die Gefäße eines Töpfers soll er sie zerschmeißen‘ (Offenbarung 2, 26-27).

„Geschwister, wir befinden uns JETZT IN DER AUSBILDUNG für diese HERRSCHAFT im REICH GOTTES.

„Und welches REGIERUNGSPRINZIP lernen wir? Jenes von OBEN NACH UNTEN. An der Spitze steht GOTT – es ist SEINE Regierung – die REGIERUNG von Gott dem Vater. Unter Ihm ist Christus. Unter Christus – über ISRAEL – wird der wiederauferstandene DAVID sein. Unter David die 12 URSPRÜNGLICHEN APOSTEL – jeder über einen der 12 Stämme. Unter jedem der Apostel: Herrscher über STÄDTE.“

Herr Armstrong lernte aus Erfahrung, dass man entweder Gottes Regierung anwendet ODER SATAN

ZERSTÖRT GOTTES KIRCHE! Und dennoch, die meisten Evangelisten, die „zu seinen Füßen saßen“, haben diese Lektion nie gelernt! Fahren wir fort in Herrn Armstrongs Brief:

„Vor Jahren – mit diesem Verständnis aber ohne die vielen, VIELEN Schriftstellen zu berücksichtigen, wo einigen in der Kirche die Autorität und Herrschaft gegeben wird und gesagt wird, die Widerspenstigen ‚zurechtzuweisen‘ usw. – nahm ich an, die obigen Schriftstellen bedeuteten, dass es in der Kirche keine Autorität gäbe. Ich wollte keine Autorität ausüben. Ich war noch NEU in der Wahrheit Gottes (das war vor mehr als 40 Jahren). In den Anfangstagen der Mutterkirche der Philadelphia Ära, in Eugene, Oregon, erlaubte ich somit ‚Wölfen in Schafspelzen‘ in die Kirche zu kommen und die Saat der Zwietracht unter den Geschwistern zu säen. Das Ergebnis war eine Spaltung der Kirche in zwei Teile – wodurch möglicherweise die Hälfte meiner Herde den Weg einschlug, der in den Feuerpfuhl führt! Gott hatte Seine eigene Methode MICH GEHÖRIG ZURECHTZWEIFELN und mich dies im wahren Lichte sehen zu lassen. Jesus spricht hier über die ART UND WEISE, wie die von Christus erteilte Autorität angewandt wird. Er sagt NICHT, dass es KEINE AUTORITÄT gibt.“

Etwas früher in diesem Brief schrieb er: „Beachten Sie jetzt Titus 1, 4-5 und 2, 15 – Paulus schrieb an Titus (der UNTER PAULUS war): ‚an Titus, meinen rechten Sohn nach unser beider Glauben (genauso wie jene unter mir im heutigen WERK, MEINE Söhne sind – direkt oder indirekt – im Herrn): ... von Gott, dem Vater (erster in der Rangordnung), und Christus Jesus (zweiter in der Rangordnung), unserm Heiland! Deswegen ließ ich (nächster in der Rangordnung – über die Heiden – unter

Christus) dich (unter der Autorität von Paulus im Werk) in Kreta, dass du vollends ausrichten solltest, was noch fehlt, und überall in den Städten Älteste (unter Titus, der unter Paulus ist, der wiederum unter Christus ist) einsetzt, wie ich dir befohlen habe.'

„Paulus gab in den folgenden Versen die Begründung für REGIERUNG und AUTORITÄT in der Kirche – ‚Denn es gibt viele Freche, unnütze Schwätzer und Verführer. ... denen man das Maul stopfen muss, weil sie ganze Häuser verwirren (so wie jene, die heute gegen Ordnung und Regierung in Gottes Kirche kämpfen) und lehren, was nicht sein darf (so wie heute), um schändlichen Gewinns willen. Es hat einer von ihnen gesagt, ihr eigener Prophet: Die Kreter sind immer Lügner, böse Tiere und faule Bäuche. Dieses Zeugnis ist wahr. Aus diesem Grund weise sie scharf zurecht, damit sie gesund werden im Glauben‘ (Titus 1, 10-13). Und Paulus fügt hinzu, in Kapitel 2, 15: ‚... und ERMAHNE und WEISE ZURECHT mit GANZEM ERNST‘ (‚... MIT ALLEM NACHDRUCK‘ – Elberfelder Bibel).

„Ja, Gottes Regierung ist *erforderlich* in Seiner Kirche, und Er hat SIE DORT EINGESETZT!

„Keine Autorität in der Kirche? Was hat Gott GEMEINT, wenn Er in Seinem Wort sagt: ‚GEHORCHT und fügt euch euren FÜHRERN! Denn sie wachen über eure Seelen, als solche, die Rechenschaft geben werden (so wie auch ich es tun muss), damit sie dies mit FREUDEN tun und nicht mit Seufzen; denn dies (denen Kummer zu bereiten, die über euch wachen) wäre nicht nützlich für EUCH! Betet für uns (für DIEJENIGEN VON UNS, DIE GOTT HEUTE IN AUTORITÄT GESETZT HAT)! Denn wir sind überzeugt, dass wir ein gutes Gewissen haben, da wir in allem einen guten Wandel zu führen begehren‘ (Hebräer 13, 17-18; Elberfelder Bibel).

„Keine Regierung in Gottes Kirche? WARUM hat dann Gott inspiriert, den Thessalonichern zu schreiben: ‚Wir bitten euch aber, liebe Brüder, erkennt an, die an euch arbeiten und EUCH VORSTEHEN in dem Herrn und euch ermahnen; habt sie umso lieber um ihres Werkes willen. Haltet Frieden untereinander‘ (1. Thessalonicher 5, 12-13).

„Als Nächstes sagte ich, dass einige darüber verwirrt wurden, ob es ORGANISATION oder Regierung in der Kirche gibt. Ausgiebig habe ich Schriftstelle um Schriftstelle im Neuen Testament angeführt, aus denen klar hervorgeht, dass es REGIERUNG und HERRSCHAFT und AUTORITÄT in der Kirche gibt – dabei habe ich solche Bibelstellen wie 1. Korinther 5, 13 nicht einmal erwähnt, wo Paulus der Kirche anordnet: ‚Schafft den Übeltäter weg aus eurer Mitte!‘ (Einheitsübersetzung 2016), oder 1. Korinther 4, 21, wo Paulus zur Kirche sagt: ‚Was wollt ihr? Soll ich mit der Rute zu euch kommen oder in Liebe und im Geist der Sanftmut?‘ (Elberfelder Bibel). Ohne Organisation könnte die Kirche niemals ihren großen Auftrag erfüllen – ihre eigentliche Daseinsbestimmung in der gegenwärtigen Zeit. Ja, es gibt organisierte Regierung und HERRSCHAFT – aber die Herrschaft geschieht in LIEBE – in ausströmender Anteilnahme für das Wohl derer, die regiert werden.

„Gott hat NUR EINE KIRCHE auf Erden, die Er bei der Durchführung Seines Werkes leitet – nicht ZWEI Kirchen – nicht VIELE Konfessionen und Sekten und ‚Gruppen‘. ‚Nun aber sind es viele Glieder; ABER DER LEIB IST EINER‘ (1. Korinther 12, 20 – siehe auch Verse 12-13). ‚Denn wir sind durch einen Geist alle (nicht ein Teil von uns) zu EINEM Leib getauft.‘“

Könnte sich Herr Armstrong bezüglich der Regierung Gottes mehr als 50 Jahre lang so schrecklich getäuscht

haben UND DENNOCH GOTT AUF DIESE WEISE GEDIENT HABEN, WIE ER ES TAT? Unmöglich!

NUR die PKG hält heute an Gottes Regierung fest. Die WKG und alle anderen abweichenden Gruppen haben ein gemeinsames Merkmal – SIE ALLE LEHNEN GOTTES REGIERUNG AB! Sie führen Gottes Auserwählten in ihr geistliches Verderben! (2. Thessalonicher 2, 10). Nichts könnte teuflischer sein!

Am Laubhüttenfest der WKG im Jahr 1972 sagte Herr Armstrong: „Gott hat jeweils IMMER nur durch EINEN gearbeitet. ... Es ist nur dann Doktrin, wenn es Garner Ted [sein Sohn] von mir [Herr Armstrong] bekommen hat ... Gott fordert die Kirche auf, Seinen Apostel zu unterstützen und Seine Botschaft der Welt zu überbringen. ... Jede Lehre ist durch Herrn Armstrong von Christus gekommen.“ Keine andere Regierung hat in dieser Endzeit jemals funktioniert! Und keine andere Regierung wird jemals funktionieren.

Wie stellt Gott Seine Regierung auf dieser Erde heute wieder her? Durch Seine getreuen Philadelphier. Wir müssen diese Regierung lieben und daran festhalten, ansonsten wird Gott uns nicht dazu gebrauchen, mit Ihm in der Welt von Morgen zu herrschen.

Satan sendet unterschwellig in Gefühlen, Launen, Gesinnungen und Emotionen. Diese negativen Emotionen sind in erster Linie gegen die Regierung Gottes gerichtet. Auf diese Weise zerstört Satan die Regierung Gottes. GOTTES REGIERUNG IST FÜR GOTT DAS ALLERWICHTIGSTE! DENSELBEWEN STELLENWERT MUSS SIE AUCH FÜR UNS HABEN! Es führt zu nichts, wenn wir einander bekämpfen. Genau das ist es jedoch, was Satan die Auserwählten Gottes oftmals veranlasst zu tun.

„Wie bist du vom Himmel gefallen, du schöner Morgenstern! Wie wurdest du zu Boden geschlagen, der du alle Völker niederschlugst! Du aber gedachtest in deinem Herzen: »Ich will in den Himmel steigen und meinen Thron über die Sterne Gottes erhöhen, ich will mich setzen auf den Berg der Versammlung im fernsten Norden“ (Jesaja 14, 12-13). Satan hat einen Thron. Gott setzte EINEN ENGEL über die Erde. Aber Luzifer wollte Gott von Seinem Thron stoßen.

Luzifer war ein schirmender Cherub. Er beschirmte Gottes Thron. Er saß zu Gottes Füßen, vielleicht viele Millionen Jahre lang.

Herr Meredith erzählt den Leuten immer wieder, dass er den Rang eines Evangelisten bekleidete und jahrelang zu Herrn Armstrongs Füßen saß. Er deutet an, dass Gott jemanden mit solchen Referenzen gebrauchen würde. Viele andere hochrangige laodizäische Führer nutzen ihren Rang, um Mitglieder an sich zu ziehen. Aber Luzifer hatte mehr Format als die meisten von Gottes Engeln. Er war möglicherweise der ranghöchste Engel. Und er saß zu Gottes Füßen – vielleicht Jahrmillionen lang. ABER ALL DIESE ERFAHRUNG UND SEINE STELLUNG HABEN IHN NICHT DAVON ABGEHALTEN, GOTTES REGIERUNG ABZULEHNEN!

Luzifer bedeutet „Lichtbringer“. Er war auf diese Erde gesandt worden, um Gottes Regierung zu verwalten, aber er scheiterte.

Gott hat der Philadelphia Kirche Gottes einiges an prophetischem Verständnis gegeben, das Herr Armstrong nicht hatte. Aber alle unsere Prophezeiungen basieren auf der prophetischen Grundlage, die Herr Armstrong errichtet hat. Gott hat ihm viele der laodizäischen Endzeit-Prophezeiungen nicht offenbart.

Diese Prophezeiungen sollten nach Herrn Armstrongs Tod der PKG offenbart werden.

Wir haben keine einzige der von Herrn Armstrong wiederhergestellten Wahrheiten geändert oder auch nur manipuliert. Alle laodizäischen Gruppen jedoch, egal an wie vielen von Herrn Armstrongs Lehren sie behaupten festzuhalten, haben versucht, die wichtigste Wahrheit von diesen wiederhergestellten Wahrheiten zu zerstören – Regierung!

Dennoch wollen viele dieser Gruppen die Menschen glauben machen, dass sie getreulich in Herrn Armstrongs Fußstapfen folgen. Das ist ein sehr gefährlicher Betrug.

Denken Sie daran, die AUSERWÄHLTEN GOTTES WERDEN IN ERSTER LINIE DAFÜR AUSGEBILDET, GOTT ZU HELFEN, SEINE REGIERUNG WIEDERHERZUSTELLEN. Satan versucht erbittert, diese Regierung zu zerstören. Vergewissern wir uns, dass kein Mensch uns dahingehend täuscht, dass wir die Regierung Gottes ablehnen.

ZUSÄTZLICHES LESEMATERIAL

Die Philadelphia Kirche Gottes produziert viele informative und interessante Veröffentlichungen, die Sie möglicherweise anfordern möchten. Im Folgenden sind nur einige Beispiele aufgeführt, die Sie in Betracht ziehen könnten:

Maleachis Botschaft

Dies ist die packende Geschichte von Gottes Kirche, die in dieser Endzeit aus der Bahn geraten ist, und was Gott getan hat, um die Tragödie zu korrigieren. Es dokumentiert, was mit der Weltweiten Kirche Gottes geschah, nachdem ihr Gründer Herbert W. Armstrong 1986 gestorben war. Die Bibel prophezeite ausführlich, dass die Kirche von dem abweichen würde, was Herr Armstrong lehrte, und dass Gott Sein Werk mit einem neuen treuen Überrest beginnen würde.

Existiert Gott Tatsächlich?

Stellen wir uns dieser Frage! Ist es vernünftig, an Gott zu glauben? Ist Gott nur ein Mythos, eine Erfindung einer unwissenden, abergläubischen Vergangenheit? Viele nehmen dies heute an. Kann die Existenz Gottes wissenschaftlich bewiesen werden? Woher kam das erste Leben? Können wir wissen, ob Gott Geisteskraft besitzt?

Wie man Betet

Das Gebet soll Ihnen eine persönliche, direkte Kommunikationslinie zum Schöpfer des Universums geben. Viele Menschen stellen jedoch fest, dass ihre Erfahrung dieses Versprechen nicht einhält, sicherlich mit Regelmäßigkeit. Viele wünschen sich mehr Antworten auf ihre Gebete. Werden Ihre Gebete beantwortet?

Sie können Ihre kostenlosen Exemplare der oben aufgeführten Literatur anfordern. Sie werden als Bildungsdienst im öffentlichen Interesse kostenlos zur Verfügung gestellt. Suchen Sie auf der nächsten Seite Ihr nächstgelegenes Regionalbüro und fordern Sie noch heute Ihre kostenlosen Exemplare an!

KONTAKTINFORMATION

Für Literatur-Bestellungen oder die Anfrage
um den Besuch eines von Gottes Predigern:

WELTWEITE POSTANSCHRIFTEN

Vereinigte Staaten: Philadelphia Church of God,
P.O. Box 3700, Edmond, OK 73083

Kanada: Philadelphia Church of God,
P.O. Box 400, Campbellville, ON L0P 1B0

Karibik: Philadelphia Church of God,
P.O. Box 2237, Chaguanas, Trinidad, W.I.

Großbritannien, Europa und Naher Osten:
Philadelphia Church of God, P.O. Box 16945,
Henley-in-Arden, B95 8BH, United Kingdom

Afrika: Philadelphia Church of God, Postnet Box 219,
Private Bag X10010, Edenvale, 1610, South Africa

Australien, die Pazifikinseln, Indien und Sri Lanka:
Philadelphia Church of God, P.O. Box 293,
Archerfield, QLD 4108, Australia

Neuseeland: Philadelphia Church of God,
P.O. Box 6088, Glenview, Hamilton 3246

Philippinen: Philadelphia Church of God,
P.O. Box 52143, Angeles City Post Office, 2009 Pampanga

Lateinamerika: Philadelphia Church of God,
Attn: Spanish Department, P.O. Box 3700,
Edmond, OK 73083, United States

VERBINDEN SIE SICH MIT UNS

Website: www.diePosaune.de

Briefe: info@diePosaune.de

Facebook: facebook.com/diePosaune.de

Twitter: [@diePosaune_](https://twitter.com/diePosaune_)

